

DEUTSCHLAND 4,50 € | SCHWEIZ 8,- € | EU-LÄNDER 5,50 € | **Was kommt?** | FRÜHLING/SOMMER 2023 20. JAHRGANG | WOHNEN + EINRICHTEN UND LEBEN + ARBEITEN | **MOLITORS 54**

molitors

Magazin mit Katalog der **creativen inneneinrichter**

ZEIT FÜR RAUM 2024 | 2025

Zeit für Raum

ist in den letzten Jahren zum Leitspruch unserer Arbeit geworden. Jedes Jahr aufs Neue merken wir, dass er treffender nicht sein könnte. Denn Zeit ist der größte Luxus! Die meiste Zeit unseres Lebens verbringen wir in Räumen: Wohnräume, Arbeitsräume, Ruheräume oder Spielräume. Räume haben etwas Magisches. In leerem Zustand fordern sie unsere Kreativität heraus, um ihre Leere zu füllen. Sind sie eingerichtet, gelingt es ihnen, unsere Stimmungen zu beeinflussen. Etliche Studien zeigen, dass Ästhetik und ein positives Raumempfinden zur Gesundheit und Entwicklung des Geistes beitragen. Ein Punkt, den wir von unseren individuellen Wohlfühlorten, wie beispielsweise das urige Hotel in den Bergen oder der Lieblingsitaliener um die Ecke, nur zu gut kennen – und mit dem sich inzwischen auch kleine und große Firmen beschäftigen. Als Einrichter betrachten wir den Raum ganzheitlich. Und gesundes Wohnen fängt mit der richtigen Einrichtung an. Dabei ist die Einrichtung der eigenen vier Wände im Grunde nie abgeschlossen, da sich

das Zuhause mit wechselnden Bedürfnissen und Vorlieben seiner Bewohner und Bewohnerinnen regelmäßig verändert. Umso mehr freut es uns, dass viele unserer Kundinnen und Kunden diese Veränderungen mit uns an ihrer Seite vornehmen. Und das oft schon seit vielen Jahren. Zwei tolle Referenzen aus diesem Jahr stellen wir Ihnen daher im Mittelteil unseres Katalogs vor.

Steht bei Ihnen bald auch eine räumliche Veränderung an? Wir analysieren mit Kopf, planen mit Herz und realisieren mit Teamgeist. Immer mit dem Ziel, nachhaltige und ganzheitliche Raumlösungen zu schaffen, die Sie begeistern. So sehr, dass Sie Ihre Zeit am allerliebsten in Ihren eigenen Räumen verbringen.

In dem Sinne: Machen Sie es sich in Ihren Räumen bequem und nehmen sich Zeit für unsere schönsten Seiten!

Ihre Marie Leukers, Frank Leukers und Philipp Reiter

M. Leukers Frank Leukers P. Reiter



Analysieren mit Kopf. Planen mit Herz. Realisieren mit Teamgeist.

Eine ganzheitliche Beratung Ihrer Wohn- oder Arbeitsräume beginnt im Kopf, wird im Herz entschieden und von einem eingespielten Team realisiert. Mit unserem Dreiklang aus Kopf, Herz und Teamgeist unterstützen wir Sie dabei, Ihre Räume aus einer Hand zu gestalten und so die Wohn- und Arbeitsqualität zu steigern.

Als erfahrener Einrichter in Ratingen bietet molitors alles von hochwertigen Designmöbeln, Beleuchtungssystemen, Teppich und Textilien – alles aus einer Hand. Egal, ob kleine oder große Projekte, Rückzugsorte und Lieblingsecken, private oder berufliche Räume: Das Einrichtungsteam bei molitors nimmt sich Zeit für Ihre Räume und freut sich darauf, Sie bei Ihrer Einrichtung vollumfassend zu unterstützen.



WIR STEHEN FÜR EINE KOM-
PETENTE UND PERSÖNLICHE
BERATUNG. WAS DAS HEISST?
IHRE WÜNSCHE ERKENNEN,
IHREN IDEEN GESTALT GEBEN
UND IHRE WOHN- UND
ARBEITSRÄUME ERLEBBAR
MACHEN! **LET'S TALK!**

Ihr Wohn- und Arbeitsraum verdient eine besondere Planung, bei der wir die Balance zwischen Ästhetik, Funktionalität und Komfort berücksichtigen.

Mit modernen Planungsprogrammen visualisieren unsere Planer Ihre Räume in 3D und stellen sie wirklichkeitsgetreu dar. Dieser Service und unsere individuelle Beratung schenken Ihnen die Sicherheit, dass Sie an Ihrer Einrichtung lange Freude haben.



Wir freuen uns,
auch in diesem Jahr
wieder zu den
besten Einrichtern
Deutschlands
zu gehören!



UNSERE

CREW



DAS IST UNSERE CREW AUS ALTEN HASEN UND JUNGEN KÜKEN!

Zu unserer
Teamseite gelan-
gen Sie hier



Wir lieben, was wir tun!

Werde Teil unserer Crew!

Aufgrund der vielen positiven Erfahrungen und tollen Erfolgsgeschichten der letzten Jahre sind wir uns sicher: wir wollen weiter ausbilden! Auch für 2025 sind wir aktuell noch auf der Suche nach jungen Talenten, die Teil der aufregenden Möbelbranche sein wollen.

Wenn du mehr wissen möchtest, melde Dich gerne unter karriere@molitors.de, rufe uns an oder (das ist am schönsten) komm uns besuchen!

Dein Team von molitors



Philipp Warmuth seit 2013 (Einrichtungsfachberater)

Philipp Warmuth hat vor über 10 Jahren sein Herz an die Design-Branche verloren. Im Jahr 2013 hat er bei molitors seine Ausbildung zum Einrichtungsfachberater begonnen und dabei die Fachschule des Möbelhandels in Köln besucht. Drei Jahre später, nach erfolgreichem Abschluss als staatlich geprüfter Betriebswirt, ist Philipp aus unserer Crew nicht mehr wegzudenken! Im letzten Jahr feierten wir 10 Jahre gemeinsames Jubiläum.

Coco Hager seit 2022 (Einrichtungsfachberaterin)

Mitten in ihrer Ausbildung zur Einrichtungsfachberaterin steckt unsere Auszubildende Coco Hager.

Seit 2022 bereichert sie die Crew und taucht von Tag zu Tag tiefer in die Einrichtungsbranche ein.

Auch sie besucht berufsbegleitend die Möbelfachschule in Köln und wird voraussichtlich 2025 ihren Abschluss in der Tasche haben. Wir

haben Coco gefragt, was ihr an dem Job am meisten Spaß macht. „Die Arbeit ist so abwechslungsreich. In einem Moment beschäftige ich mich mit neuen Produkten, im anderen plane ich ein neues Sideboard, eine neue Essgruppe oder gestalte Moodboards und suche Farben aus. Es ist einfach ein sehr emotionaler und vielseitiger Beruf!“



Du möchtest gerne Teil des Teams bei molitors sein? Hier geht's zu unserer Karriereseite

Altes Möbel im neuen Gewand – die Vorteile eines Wechselbezugs

Sofas und Sessel sind nicht nur Möbelstücke, sondern auch Ausdruck von Stil und Komfort in Ihrem Zuhause. Mit ihnen verbinden wir unseren Wohlfühlfaktor, an ihnen hängen Erinnerungen. Daher möchten wir Ihnen drei gute Gründe nennen, sich nicht *gegen* ihr altes Möbel zu entscheiden, sondern *für* einen neuen Bezug: make a change.

1. Langlebigkeit und Nachhaltigkeit

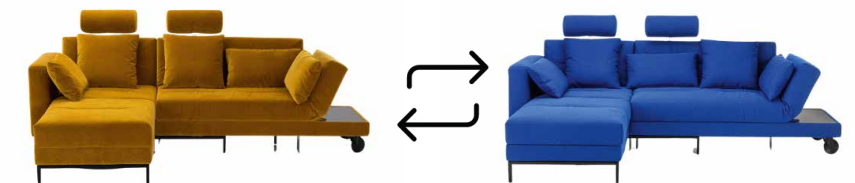
Ein Wechselbezug bietet nicht nur eine stilvolle Möglichkeit, Ihr Wohnzimmer neu zu gestalten, sondern verlängert auch die Lebensdauer Ihres Möbelstücks. Veränderung schaffen und trotzdem nachhaltig handeln, sah noch nie so chic aus.

2. Neuer Look für Ihren Wohnraum

Ihr Farbkonzept hat sich verändert oder Sie haben sich an der aktuellen Farbe des Sofas schlicht satt gesehen? Wechselbezüge ermöglichen es Ihnen, den Look Ihres Sofas im Handumdrehen zu verändern. Von eleganten neutralen Tönen bis hin zu lebhaften Farben, die Auswahl der Stoffe und Leder ist schier grenzenlos!

3. Leichte Pflege und Reinigung

Vergessen Sie Sorgen über Flecken oder Verschleißerscheinungen. Mit einem Wechselbezug kann das geliebte Sofa auch nach Jahren des Miteinanders in der Familie bleiben. Das ist nicht nur zeitsparend, sondern auch äußerst praktisch, besonders wenn Kinder oder Haustiere Teil der Familie sind. Wir beraten Sie gern zu waschbaren, pflegeleichten und strapazierfähigen Stoffen.



Unser Team vom schlafsofa-shop berät Sie gerne zu den Stoff- und Lederqualitäten.



Eleganter Wohnraum in Düsseldorf

Stellen Sie sich ein junges Paar vor, das Möbelklassiker der letzten Jahrzehnte in einem charmanten Düsseldorfer Altbau kombiniert – eine perfekte Symbiose aus Alt und Neu. Das Ziel bei der Gestaltung dieser Raumkonzepte war es, zeitlose Designklassiker mit innovativen Neuentwürfen zu vereinen und dabei einen maximal nutzbaren Wohnraum zu schaffen. Das Ergebnis spricht für sich!

Die majestätischen Decken des Altbaus haben wir für sich wirken lassen, während wir uns bei den Wandfarben auf dezente Töne beschränkten. Dadurch blieb mehr Raum für dekorative Elemente, Pflanzen und besondere Hingucker wie den Gugelot Sessel von Habit in leuchtendem Gelb. Neben ikonischen Stücken wie der Artemide Tolomeo Mega-Leuchte im eleganten Schwarz, entschieden wir uns im Wohnzimmer für ein zeitloses und zugleich praktisches FNP-Regal von Moormann, das geschickt einen Arbeitsplatz integriert und gleichzeitig viel Stauraum bietet. So schufen wir einen kreativen Bereich, der sich harmonisch ins Gesamtbild einfügt.

Für zusätzlichen Stauraum sorgt ein Sideboard aus dem USM Möbelbausystem. In klassischem Weiß und mit verchromter Struktur fügt es sich nahtlos in jedes Ambiente ein. In Kombination mit dem edlen Fischgrätparkett kommt der zeitlose USM



Fotocredits: Jan Kaiser



Sie haben Fragen zum Projekt?
Einrichtungsplanerin Marie Leukers
freut sich auf Ihre Nachricht!

Charme besonders zur Geltung. Kleinere Dekorationselemente ließen sich ideal auf den Vitra Corniches platzieren.

Im Essbereich wünschten sich die Kunden klassischen Minimalismus, aufgelockert durch Beleuchtungselemente. Für indirektes Licht sorgt die Belux Twilight-Leuchte in der Ecke, während über dem Esstisch zwei Artek Hand Grenade Pendelleuchten erstrahlen. Der Esstisch bietet bequem Platz für vier Personen, sodass langen Spieleabenden und gemütlichen Dinnerpartys mit Freunden dank der bequemen Thonet S64 Stühle nichts im Wege steht.

Im Schlafbereich waren klare Linien und ruhige Farben gewünscht. Um die Ruhe des Raumes zu unterstreichen, wählten wir bewusst nur wenige, funktionale Möbel und klassische Accessoires. Neben dem schönen Signet Polsterbett kommt der Panton Wire von Montana als schlichter Nachttisch zum Einsatz, gekrönt von einer Marmorplatte (ein Hauch von Glanz darf sein!). Gemütliche Leseabende im Bett sind dank der Tolomeo Nachttischleuchte ein Genuss – ein bewährter Klassiker, den wir und unsere Kunden nicht nur im Wohnraum schätzen.



RORO – the original since 1998
WING TIP armchair
Roland Meyer-Brühl

Das roro ist ein Meilenstein modernen, puristischen Designs, ausgestattet mit High-End-Multifunktionskomfort, damals wie heute. Die Fähigkeiten von roro sind herausragend und überraschend zugleich: leichtgängig um 90 Grad drehbare Sitze sowie stufenlos verstellbare Arm- und Rückenlehnen. Unser Team bei molitors ist und bleibt Fan dieser einmaligen Sofaserie. In den vergangenen Jahren wurde die roro-Familie kontinuierlich erweitert und begrüßt zuletzt sogar wieder seinen Ursprungsentwurf: welcome back roro 98!



Lisa Alarich



MOLITORS UND BRÜHL SIND PARTNER DER ERSTEN STUNDE. BRÜHL MÖBEL STEHEN NICHT NUR FÜR DESIGN UND FUNKTIONALITÄT, SONDERN INSBESONDERE AUCH FÜR NACHHALTIGKEIT – DAS FINDE ICH GROßARTIG!

BRÜHL MÖBEL – die perfekte Verbindung von Funktion und Design Made in Germany

Sorgfältige Handwerkskunst gepaart mit Ökologie und Nachhaltigkeit. Auf diese Aspekte setzt das Familienunternehmen brühl in seiner Manufaktur in Bad Steben bereits seit seiner Gründung 1948. brühl steht für Sitzobjekte in herausragender Manufakturqualität, an denen Sie Jahrzehnte lang Freude haben. In einem baubiologisch errichteten Firmengebäude entsteht einzigartiges Möbeldesign – unter Nutzung von regionalen Materialien und ausschließlich grünem Strom.



Erfahren Sie mehr
über aoyama



AOYAMA – Lebensfreude erleben
Kati Meyer-Brühl und Roland Meyer-Brühl

Kaum auf dem Markt, darf es sich schon zu den Preisträgern zählen: aoyama hat kurz nach seiner Vorstellung den Red Dot Design Award 2024 sowie den renommierten Iconic Award 2024 erhalten. Verdient, wie wir finden! Mit aoyama gesellt sich ein besonderes Sofa zur brühl Familie, welches nach einem der elegantesten Stadtteile Tokios benannt wurde und einmal mehr den Blick auf die kleinen und besonderen Momente des Alltags lenken möchte. Zur aoyama Familie gehören neben Sofa, Sessel und Eckanbausoфа auch Longchairs und ein ovaler Hocker. Großartig! Oder wie die Japaner sagen würden: Subarashii!

COR MÖBEL – Ausgezeichnetes Design Made in Rheda-Wiedenbrück

Das Familienunternehmen COR hat seit 1954 seine Wurzeln in Rheda-Wiedenbrück geschlagen und ist seitdem dort nicht mehr wegzudenken. Hier werden seit rund sieben Jahrzehnten Möbel hergestellt, denen man die volle Leidenschaft ansieht, mit der sie gefertigt wurden. Denn COR ist der festen Überzeugung, dass Wohnen eine echte Herzensangelegenheit ist. Und genauso sind es die Möbel, die sie für wohliges Wohnen bauen. molitors und COR arbeiten seit über 50 Jahren eng zusammen. Durch die regionale Nähe ist eine enge Verbindung entstanden, die auf Vertrauen und gemeinsamen Werten beruht.

SIWA – eine märchenhafte Wüsten-Oase

Siwa ist nicht nur eine Oase in der Wüste West-Ägyptens, es ist auch der Name des 2024 vorgestellten neuen COR Sofas, das genau das zu sein verspricht: ein Ort der Begegnung. Sanft geschwungene Linien fügen sich harmonisch in ein großes Ganzes, in eine organische Form, die einem Wassertropfen ähneln. Ein Insel-Sofa aus der Feder des spanischen Designstudios Altherr Désile Park, das für Momente der Ruhe, des Austausches und des Auftankens gemacht wurde.



COR WIRD 70! UND ZUR FEIER DIESES GROSSARTIGEN JUBILÄUMS GIBT ES BIS ENDE 2024 AUSGEWÄHLTE LEDER- UND STOFFBEZÜGE ZUM GEBURTSTAGSPREIS FÜR SIE!



*MIT UNSEREM LANGJÄHRIGEN PARTNER
COR ARBEITE ICH UNGLAUBLICH GERNE ZUSAMMEN,
WEIL WIR UNSER VERSTÄNDNIS FÜR QUALITÄT
UND NACHHALTIGKEIT BLIND TEILEN. AUßERDEM LIEBE
ICH DEN AUSTAUSCH MIT UNSEREM NACHBARN
ÜBER NEUHEITEN UND WEITERENTWICKLUNGEN!*



CONSETA – der Designklassiker wird 60

Als Conseta 1964 erstmals vorgestellt wurde, konnte keiner das Potential dieses einzigartigen Polstermöbelsystems erahnen. Ganze 60 Jahre später hat sich Conseta längst zu einem Synonym für zeitloses Design entwickelt. Ein Design, das trotz aller Möglichkeiten seine Ästhetik nie verliert. Die Wandelbarkeit des Sofas ist bis heute seine Stärke. Zwei-, Drei- oder Mehrfachsitzer, eine weiche oder feste Sitzpolsterung, eine Kopf- oder Fußstütze? Mit Conseta sind fast alle Wünsche umsetzbar. Wussten Sie, dass das lateinische Wort „consedere“ zusammensitzen bedeutet? Nie passte ein Name besser.

Mehr über
COR erfahren



Philipp Warmuth



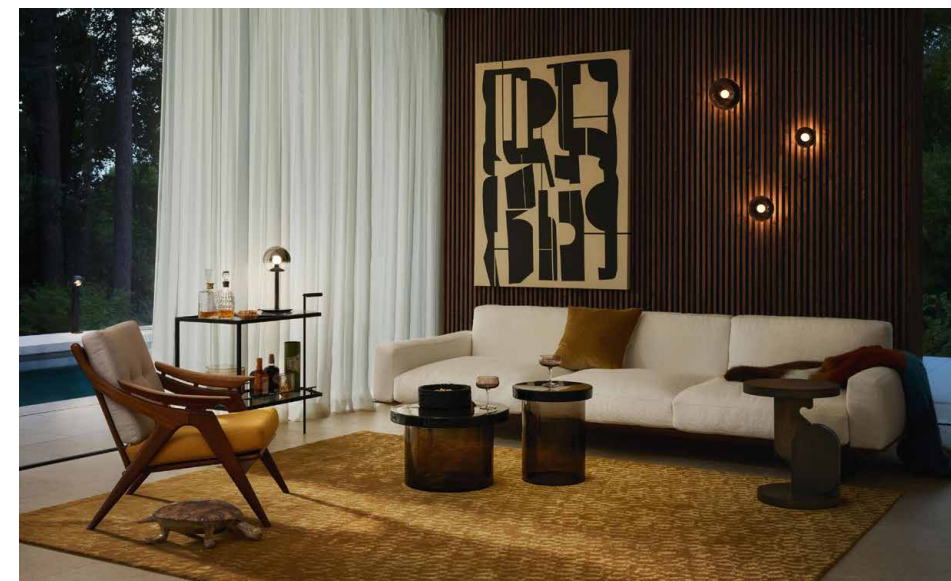
Planung und Beratung

OCCHIO LEUCHTEN MACHEN EINFACH PURE FREUDE!
DIE LEUCHTQUALITÄT IST EINMALIG UND DAS
DESIGN HAT MICH VON ANFANG AN ÜBERZEUGT.
BESONDERS GRANDIOS FINDE ICH AUCH DIE
MÖGLICHKEIT DER GESTENSTEUERUNG. EINE
KURZE BEWEGUNG GENÜGT, UM DIE LEUCHTE ZU
DIMMEN UND SIE AN- ODER AUSZUSCHALTEN.

OCCHIO – eine neue Kultur des Lichts

Die Lebensqualität der Menschen zu bereichern – das ist es, was die Köpfe hinter der Marke Occhio jeden Tag mit Begeisterung antreibt. Mit ihrer ganzheitlichen Philosophie, dem perfekten Design und höchster Lichtqualität hat Occhio einen neuen Standard geschaffen, der den Menschen zum Lichtgestalter seines eigenen Lebensraums werden lässt. Die visionäre Erfolgsgeschichte begann mit einer revolutionären Idee des Designers und Unternehmensgründers Axel Meise: Ein in Design und Lichtqualität durchgängiges, modulares Leuchtsystem, das für jeden Raum und jede Situation die perfekte Lichtlösung bietet. Occhio und molitors sind Partner seit der ersten Stunde. Uns verbindet die gemeinsame Begeisterung für hochwertiges und innovatives Design, das Leben nach Maß ermöglicht.

Luna kommt selten allein – ihre spielerische Kraft entfaltet sie am schönsten in der Gruppe. Ihre verschiedenen Größen ermöglichen kreative Anordnungen und Clouds.



Der Mond stand Pate: Weltneuheit LUNA von OCCHIO

Luna – anfangs sinnlich und geheimnisvoll wie der Mond. Bei näherem Hinsehen ein lichttechnisches Meisterwerk. Die Synthese aus klassischen Formen, überraschenden Lichteffekten und modernster Technologie ist beispiellos. Die Luna Glasleuchterserie eröffnet völlig neue Anwendungsbereiche – und begeistert bereits jetzt die Designwelt. Sinnlich und geheimnisvoll schimmernd verwandelt Luna einen Raum in einen Ort der Schönheit und des Lichts. Die revolutionäre Lichtquelle Occhio ‚fireball‘ schwebt wie ein Himmelskörper nahezu magisch in der teilverspiegelten Glaskugel. Sie erzeugt weiches, gerichtetes Licht – gleichzeitig kraftvoll und blendfrei. Luna verbindet klassisches Design mit innovativer Technologie von Occhio – und hebt das Lichterlebnis auf ein ganz neues Level.

Erfahren Sie
mehr zu Luna





ALVA VASE
VON BØJET

JEDES EXEMPLAR EIN UNIKAT!

Wer auf der Suche nach einem neuen Lieblings-Accessoire ist, das durch einzigartiges Design und Handwerk überzeugt, kann sich über die Alva Vase von BØJET freuen. Die drei Gründerbrüder aus Essen setzen mit Aluminium bei ihrer Alva Vase auf einen Wertstoff, der nahezu vollständig und ohne Materialverlust wieder verwendbar ist. Alva gibt es in drei verschiedenen Größen und diversen Farben... und exklusiv bei molitors.

MOON ROLLIN'
VON PEDESTAL



LUST AUF EIN HEIMKINOERLEBNIS?

Die coole und minimale Lösung für ein flexibles Kino-Erlebnis ist der Moon Rollin', ein funktionaler TV-Ständer unseres spanischen Partners Pedestal. Der spielerische Ausdruck verleiht ihm eine prägnante Optik, die leicht wirkt, aber dank seiner Stahlrohrkonstruktion extrem sicher steht. Auch für Objekträume eine flexible und charmante Lösung! Farbenfroh mutig oder doch zurückhaltend dezent? Moon Rollin' gibt es in fünf verschiedenen Farben.

MIA MODULSOFA
VON FREIFRAU



Vorhang auf – molitors stellt einige Designhighlights vor!

Wohlfühlort, Arbeitsplatz und Ruhestätte – unser Zuhause wird vielseitig genutzt und unsere Einrichtung muss so einiges können. Gleichzeitig sind wir immer auf der Suche nach besonderen Designs, die uns berühren und unser Zuhause zu einem Erlebnis machen. molitors' aktuelle Design-Newcomer, die es geschafft haben, in Hinblick auf Komfort, Design und Zeitgeist zu überzeugen, möchten wir Ihnen hier vorstellen. Vorhang auf für diese Designhighlights!

MEET MIA!

Der deutsche Designer Ilja Huber präsentiert mit Sofa Mia für Freifrau ein modulares Sofa-System, das die perfekte Fusion aus weichem Sitzkomfort und klassischem Design verkörpert. Mia zeichnet sich durch ihre modulare Konzeption aus, die es ermöglicht, die Sitzlandschaft den individuellen Wünschen und Umgebungen in Größe und Form anzupassen. Ganze neun verschiedene Module lassen keine Wünsche in der Gestaltung offen. Nice to meet you, Mia!

JALIS BETT
VON INTERLÜBKE

WIE AUF WOLKEN GEBETTET

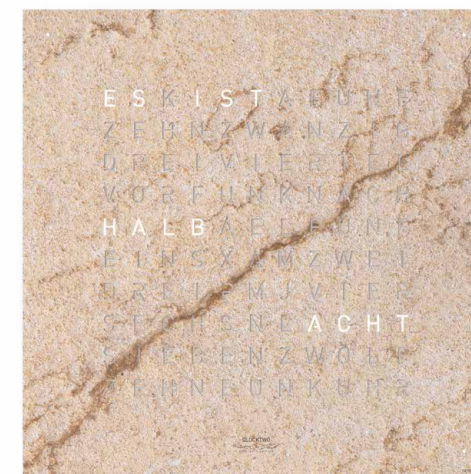
Wonach sehnt sich der Kopf, wenn er schwer und müde ist? Nach einem sanften Ruhekissen. Ein gleich überdimensionales Kissen entwarfen jehs+laub für interlübke mit dem jalis Bett. Äußerlich leicht und weich, überzeugt es im Kern mit einer hochwertigen Boxspring-Technologie. So vereint jalis die Liege-Vorteile eines Boxspringbettes mit erstklassigem interlübke-Design. Verschiedene Breiten, Längen und Materialien geben Ihnen die Möglichkeit, Ihr Polsterbett ganz individuell zu gestalten. Ob der Vergleich mit den himmlischen Wolken berechtigt ist? Ohja! Probieren Sie es aus!



DESERT
VON QLOCKTWO

EINE HOMMAGE AN DIE ZEIT

Die Zeit als Kunstobjekt: Die Qlocktwo Earth zeigt die 24 Stunden eines Tages auf einer Wortmatrix in den Sprachen unserer Welt an. Jetzt gibt es die beliebte Kunstuhr mit dem neuen Cover *Desert*. Die aus Stein gebrochene, unpolierte Marmorfront des neuen Covers besticht durch ein einzigartiges Oberflächenrelief, welches durch das Zusammenspiel von Sand, Licht und Schatten eine unverwechselbare Ästhetik schafft. Wir lieben das neue Cover und laden Sie ein, es sich bei uns im Showroom anzusehen!



EIN SOFTES STATEMENT

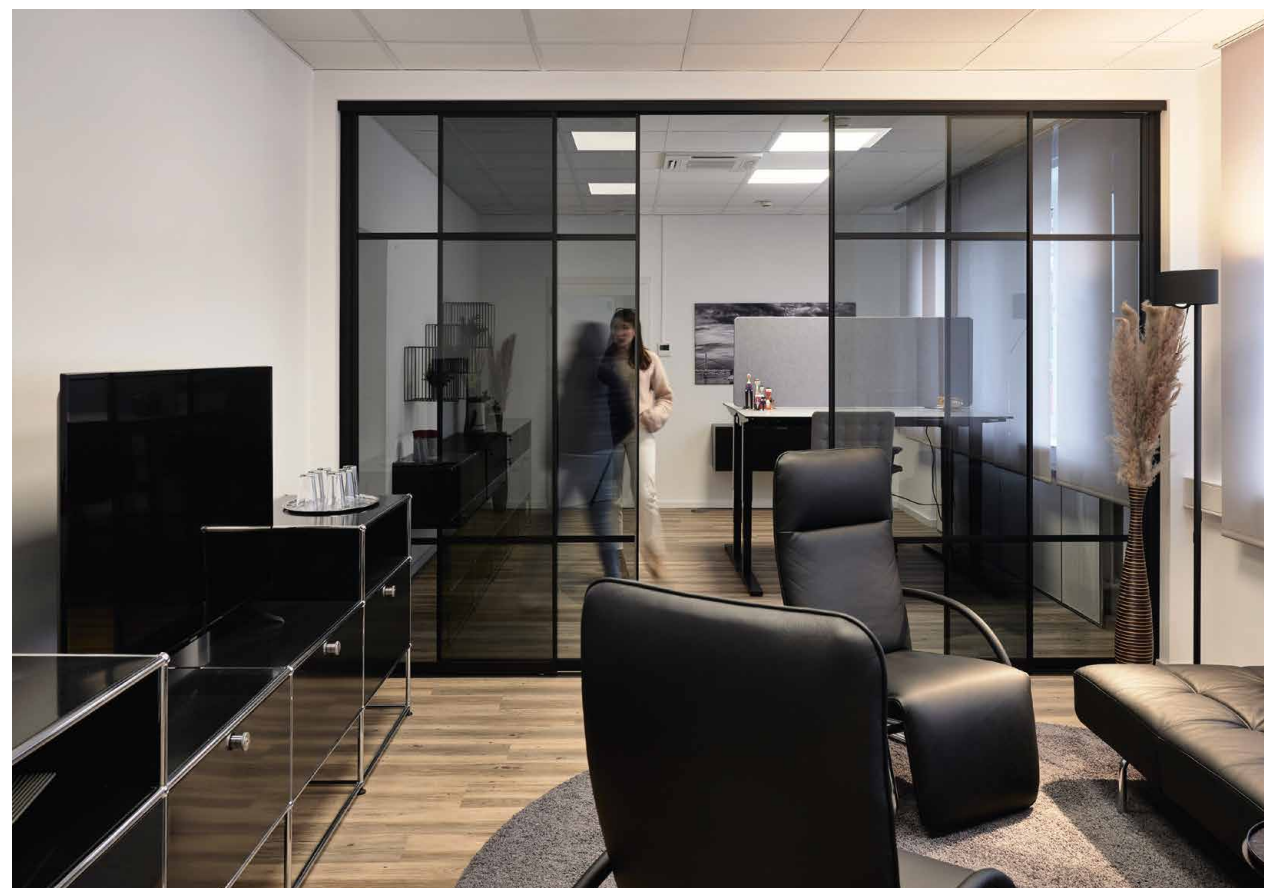
Die beliebte Gaia-Familie der italienischen Designerin Monica Armani für KFF hat neue Mitglieder in ihren Reihen: Gaia Divano Lounge und Gaia Divano Piccolo Lounge. Ein besonderes Möbel und It-Piece im Interior Design, das sich in keine Schublade stecken lässt. Kein Sofa, kein Sessel, kein Stuhl – viel eher eine Insel der Gemütlichkeit. Uns hat die drehende Oase der Entspannung sofort abgeholt. Sitzen in unserem neuen KFF Liebling ist ein wenig wie das Hineinfallen in eine Blüte. Danke Monica Armani für diesen herausragenden Entwurf!

GAIA DIVANO
LOUNGE
VON KFF



Ready for Take-off?

Die Gestaltung von Wohn- und Lebensräumen, in denen Sie sich wohlfühlen – das ist unser Ziel! Dabei ist jedes Einrichtungsprojekt so einzigartig wie seine Nutzer und Nutzerinnen. In unserem Projekt sind diese „kurz vorm Abheben“, denn die Räumlichkeiten, die es zu gestalten galt, befinden sich am größten Flughafen Nordrhein-Westfalens, am Flughafen Düsseldorf. Das Projekt, das wir Ihnen vorstellen wollen, hat Flugplatz-Flair!



Fotocredits: Markus Luigs

Wer über den Wolken zu Hause ist, sollte sich trotzdem auch auf dem Boden wohlfühlen. Das dachte sich auch unser Auftraggeber, der am Düsseldorfer Flughafen Zuhause ist. Mit dem Wunsch einer Neugestaltung der Kundenräume kam unser Kunde auf uns zu. Einrichtungsberater Guntmar Staeck erstellte ein gelungenes Konzept im Industrial Style. Neben dem repräsentativen Empfangs- und Wartebereich entstand eine Lounge als Ruhezone sowie Bereiche zum Arbeiten und Konferieren. Fliegende, die hier empfangen werden, können nun vorm Abflug ausruhen, die Beine hochlegen, im Stehen oder Sitzen noch die letzten Mails bearbeiten, Kontakte knüpfen oder gar Meetings abhalten. Nach



der Neugestaltung des Customer Bereichs präsentiert sich die Pilot-Lounge nun modern, zeitlos und mit klarer ästhetischer Linie. Die Materialien und Farben wurden, passend zum Flughafen-Flair, im Industrial Style ausgewählt. Schwarze Metallstrukturen, hochwertige Tischoberflächen und Chrom als Akzent spiegeln den Anspruch an hochwertiger Technik der hier ansässigen Firma wider. Gemütlichkeit und Atmosphäre entstehen durch weiche Textilien, kleine Farbakzente und sorgfältig ausgewählte Accessoires. Entspannt Abheben ist hier nun kein Problem mehr!

Sie haben Fragen zum Projekt?
Einrichtungsplaner Guntmar Staeck freut sich auf Ihre Nachricht!



links

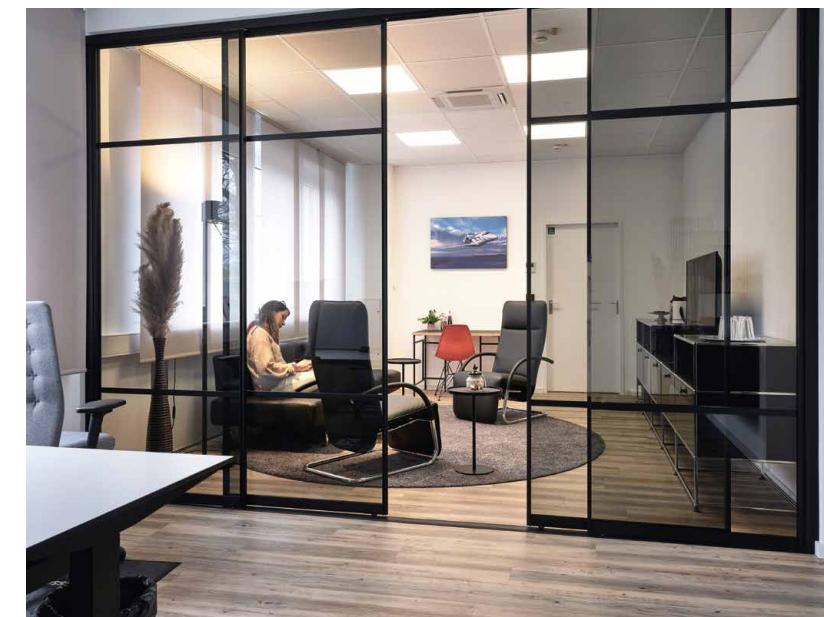
Guntmar Staeck erstellte vorab eine 3D-Visualisierung, sodass sich der Kunde seinen neuen Empfangsbereich perfekt vorstellen konnte.

linke Seite

Durch ein Schiebetüren-Portal von molitors Markenpartner Ars Nova wird der angrenzende Arbeitsbereich optisch abgetrennt. So wirken die Räume trotz akustischer Trennung großzügig und hell.

rechts

Der repräsentative Empfangs- und Wartebereich mit Blick aufs Flughafengelände ist der perfekte Ort für Vorfreude und Kaffee!



links

Die Aussicht in die Montagehalle der Privatjets ist einmalig.

rechts

Auf dem Mell Sofa von COR und dem kleinen Drehsessel Petit Repos von Vitra lässt sich die Wartezeit entspannt überbrücken.



MOLITORS SETZT AUF INDIVIDUELLE UND KOMPETENTE BERATUNG UND UNTERSTÜTZT SIE BEI IHREM INDIVIDUELLEN USM PROJEKT – VON DER PLANUNG BIS ZUR UMSETZUNG.



USM steht für Flexibilität und Individualität und das schon seit 1965.

Der bekannte Designklassiker, das modulare Möbelbausystem USM Haller, ist seit über 50 Jahren weltweit ein Inbegriff für zeitloses und nachhaltiges Design im Arbeits- und Wohnbereich. Hierbei ist „Made in Switzerland“ Versprechen und Verpflichtung zugleich. Es steht für Präzision, Qualität und Verlässlichkeit, hochwertige Grundstoffe, sorgfältige Verarbeitung und bedingungslose Hingabe. Die Möbel halten nicht nur ein Leben lang, sondern bleiben Ihnen durch ihre Modularität und Anpassungsfähigkeit auch bei Lebensveränderungen treu. Dank des modularen Konzepts von USM Haller können Wünsche und Ideen in die Tat umgesetzt werden. Die glänzende Metallkugel erweitert als Knotenpunkt die Einsatzmöglichkeiten in alle Richtungen und bietet somit grenzenlose Gestaltungsfreiheit. So können Wünsche maßgeschneidert an Ihre Bedürfnisse angepasst werden und in Kombination der verschiedenen Farben individuell zum Ausdruck gebracht werden.

philipp Reiter

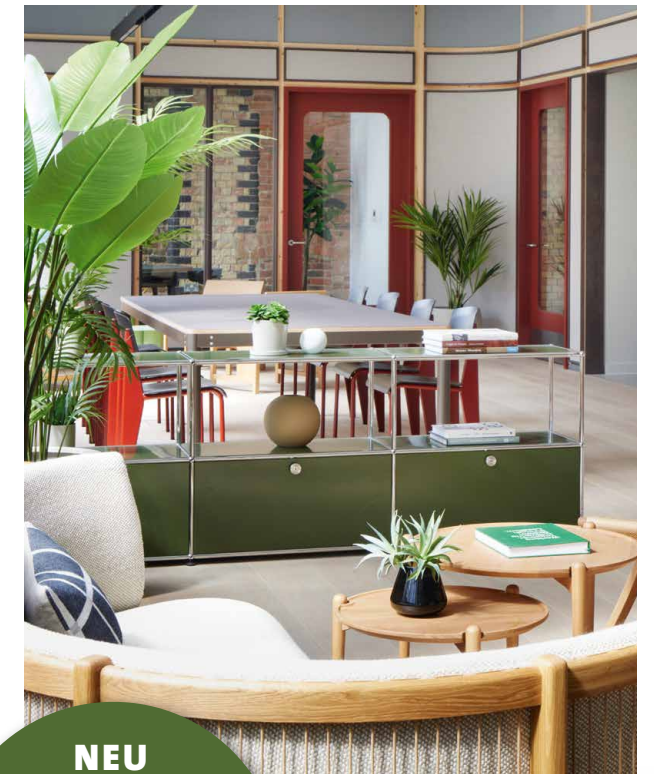


Geschäftsführung

FÜR MICH GIBT ES KEIN SMARTERES MÖBEL-SYSTEM, DAS SO ZEITLOS UND WANDELBAR IST. GEMEINSAM MIT USM HABEN WIR SCHON UNZÄHLIGE PROJEKTE IM WOHN- UND OBJEKTBEREICH ERFOLGREICH REALISIERT.

Olivgrün – natürlich und dezent.

Seit Juli 2024 ist die USM Möbelserie um einen Farbton reicher: das edle Olivgrün, zunächst nur als zeitlich begrenzte Edition lanciert, wurde in die Standard-Farbpalette aufgenommen. Die vielen positiven Reaktionen haben USM dazu bewegt, den begehrten Grünton aufzunehmen. Eine großartige Entscheidung, denn Olivgrün ist eine so vielseitige und warme Farbe, die Ihre Wohn- und Arbeitsräume bereichern wird. So vielseitig die Konfigurationsmöglichkeiten sind, so vielseitig ist das USM Möbelbausystem Haller einsetzbar. In den eigenen vier Wänden von Bar, Garderobe, Sitzbank, Servierwagen bis hin zum klassischen Regal, Sideboard oder dem funktionalen Home-Office: Mit USM ist alles möglich!



NEU

OLIVGRÜN
jetzt als
STANDARD-
FARBE!



Erfahren Sie
mehr zu USM





Weich gebettet mit den Polster- oder Boxspringbetten von Signet

Schlafen genau nach Ihren Wünschen, das können Sie mit dem Signet Betten-System: Eine Basis, verschiedene Kopfteile. Besonders große Fans sind wir vom Kopfteil Soraya, welches mit einer Biese versehen ist und eine natürliche Lässigkeit versprüht. Das schlanke Kopfteil erhalten Sie auf Wunsch zentimetergenau in einer Gesamthöhe von 80 – 125 cm. Ideal für jede Gegebenheit, selbst für knifflige Dachschrägen. Außerdem erhalten Sie Soraya sowohl als Polster- oder als Boxspringbett. Gemütlichkeit pur!



Sonja Thelen



Planung und Beratung

MIT UNSEREM LANGJÄHRIGEN PARTNER
SIGNET ARBEITE ICH SEHR GERNE
ZUSAMMEN, WEIL WIR GEMEINSAM JEDEN
KUNDENWUNSCH REALISIEREN KÖNNEN.
DA HIER MENSCHEN DIE MÖBEL FERTIGEN
UND KEINE MASCHINEN, ARBEITEN SIGNET
UND MOLITORS GEMEINSAM NACH DEM MOTTO:
GEHT NICHT, GIBT'S NICHT!"

SIGNET – bewegende Formen 100% aus Deutschland

Seit über 30 Jahren versteht es Signet, Möbel mit Persönlichkeit herzustellen, die für hohe Funktionalität und kompromisslose Qualität stehen. Tadtionelle Handwerkskunst und eine große Leidenschaft für gutes Design machen das in der bayerischen Gemeinde Hochstadt am Main ansässige Unternehmen aus. Unser Partner für hochwertige Schlafsofas und Betten verfügt über eine erstaunliche Produktpalette rund um die Themen Sitzen, Schlafen und Wohnen. Hier machen Menschen die Möbel, das spürt und sieht man ihnen an!



Verwandlungskünstler Kyoto – schöner wohnen, besser schlafen

Kyoto ist ein außergewöhnlich elegantes Schlafsofa aus der Feder von Signet! Der häufig schlechte Kompromiss aus gut sitzen *oder* gut schlafen kommt hier nicht zum Tragen, denn mit seinem neuesten Modell beweist Signet, dass beides möglich ist! Das Geheimnis ist die innenliegende, hochwertige Komfortschaummatratze, die nur auf ihren Einsatz wartet. Auch Individualität kommt hier nicht zu kurz, denn fünf unterschiedliche Armlehn-Designs und drei Rückenkissenvarianten stehen zum freien Gestalten zur Auswahl.

Erfahren
Sie mehr zu
Signet



Kunst mit Scherbenhaufen!

Kunst erleben macht glücklich und bereichert unsere Wohn- und Arbeitsräume. Seit vielen Jahren denken wir Kunst als festen Bestandteil in Räumen mit und inspirieren in unserer Ausstellung mit Werken großartiger Künstler aus Düsseldorf und Umgebung. Seit diesem Jahr präsentieren wir auch einige Werke von Martin Klimas in unserer Ausstellung. Mit seinen Flowervases hält er mittels High-Speed-Fotografie die Zeit fest, sodass atemberaubende Fotos zerberstender Blumenvasen entstehen.

Die Fotografien begeistern, berühren, beeindrucken. Und durch die Vielfalt der Blumenwelten steigert Martin Klimas mit seiner Kunst als farbliches Highlight das Raumerlebnis. Marie Leukers, Geschäftsführerin von molitors, hat den Düsseldorfer Künstler in seinem Studio in Düsseldorf getroffen und ein spannendes Interview geführt.

[Marie] Martin, deine bekanntesten Werke sind deine Blumenbilder, die sogenannten Flowervases. Die perfekt arrangierten Blumenvasen werden im Moment ihrer Zerstörung abgebildet und stellen die Dynamik zwischen absoluter Stille und starker Bewegung dar. Wie funktioniert das eigentlich?

[Martin] Man könnte die Art der Fotografie Hochgeschwindigkeitsfotografie nennen. Ich stelle so manche Sehgewohnheit auf den Kopf, weil die Betrachter Dinge zu sehen bekommen, die das menschliche Auge in der Realzeit nicht erkennen würde. Die Blumenvasen werden mit Stahlkugeln zerschossen und zwar mit einer Belichtungszeit von einer 7.000stel Sekunde. Nur deshalb ist der aktive Vorgang der Transformation sichtbar. Die Schussanlage dazu habe ich selbst gebaut und sie befindet sich in meinem Atelier.

Hier muss ja schon so mancher Trümmerhaufen entstanden sein, oder?

Ja, das kannst du wohl sagen. Hier habe ich schon einige Scherbenhaufen zusammengekehrt (lacht).

Der Schnappschuss vermittelt alles andere als Stille – die Blume wird hier im vollkommensten Sein gezeigt, während um sie herum alles im Chaos zugrunde geht. War die Parallelität dieser zwei Zustände und die unwirkliche Ruhe genau das, was du demonstrieren wolltest?

Ja, im Grunde schon. Ich wollte den Moment der Zerstörung einfangen, wenn die Blumenvase mit der Blume als Inbegriff der Schönheit und eben auch der Vergänglichkeit durch ein Projektil zerstört wird. Mein Fokus liegt nur nicht in der Ruine des Subjekts, sondern vielmehr in dem Moment, in dem eine dramatische Transformation stattfindet. Die obere Bildhälfte wirkt so harmonisch und strahlt Ruhe aus, während die zerspringende Vase im unteren Teil des Bildes Vergänglichkeit und Chaos widerspiegeln.

Es ist dieser winzige Moment, diese 7.000stel Sekunde, die uns die Gleichzeitigkeit von Ruhe und völligem Chaos vor Augen führt.

Sicherlich ist nicht jeder Schuss zu einem Bild geworden. Woher bekommst du die vielen Vasen aus Glas, Stein und Ton?

Ich besorge die Vasen auf Flohmärkten und Antiquitätенläden und erhalte auch mal Vasen von Freunden und Bekannten. Eigentlich bin ich immer ein wenig auf „Vasenjagd“. So richtig kann man das nicht ausschalten.

Wir haben uns für die Ausstellung neben den beeindruckenden Flowervases auch für die Serie Polarizations entschieden, wo nicht Zeit, sondern Licht und Reflektion das Thema deiner fotografischen Arbeiten ist. Was war dein Gedanke hinter dieser Serie?

Bei dieser Arbeit richte ich polarisiertes, geordnetes Licht auf durchsichtige Folien und mache so spezielle Farben und Spektren sichtbar. Erst die Belichtung befreit das ganze Farbspektrum aus der Transparenz des Motivs. In einer fließenden Bewegung bilden sich dabei immer wieder neuartige Kompositionen, die sich uns als Betrachter als endloses Entstehen und Vergehen darbieten. Ein geniales Phänomen, das ich festhalten wollte.

Einfach klasse! Vielen Dank, dass Du uns mit auf eine Reise zwischen High-Tech und Kunst mitgenommen hast. Wir freuen uns schon auf deine weiteren Ideen!

Lust auf Kunst?

Wir freuen uns, Ihnen die Werke und Fotografien von Martin Klimas hier bei molitors näherzubringen. Auf Wunsch können wir auch einen Termin bei Martin Klimas selbst in seinem Atelier vereinbaren. Melden Sie sich dazu bei Marie Leukers.



Der aus Singen stammende Martin Klimas studierte in den 90er-Jahren Fotografie an der Fachhochschule Düsseldorf. Seit seinem Abschluss wurde er auf unzähligen Einzelausstellungen in New York, Shanghai und Berlin gezeigt. Jetzt sind seine Werke auch in Ratingen zu sehen. Wer Lust hat, sich das Spiel aus Licht und Zeit selbst anzusehen, ist herzlich eingeladen!



Mal sind es Paeonien, Magnolien oder Rosen, ein anderes Mal sind es Iris, Tulpen oder Dahlien, die beeindruckend stilvoll drapiert sind – und noch nichts von ihrem Ende wissen.



DANKE

Für Ihre Zeit. Ihre Treue. Ihr Interesse. Ihre Kommunikation. Ihre Besuche. Für Ihr Vertrauen. Ihre Kritik. Ihre Freude. Ihre Individualität. Ihre Emotionalität. Für Ihre Loyalität. Ihre Begeisterung. Ihre Motivation. Ihre Kreativität. Ihre Empfehlungen. Für Ihre Projekte. Die kleinen und die großen.

Danke sagen alle, die Teil der Crew von molitors sind:

Marie Leukers, Philipp Reiter, Frank Leukers, Jutta Leukers, Philipp Warmuth, Lisa Alarich, Robin Schubert, Tobias Geschier, Sonja Thelen, Julian Koppmann, Guntmar Staeck, Rebecca Adams-Bergmann, Nina Hanauer, Peter Scholzen, Helga Hofmann, Bettina Broermann, Heike Praßel, Berndt Kampmann, Coco Hager.



CI MAGAZIN[®]

Magazin mit Katalog der **creativen inneneinrichter**

RAUMERLEBNIS ERLEBNISRAUM

So sieht KI die Zukunft unserer Büros



WECHSELWIRKUNGEN

Stellen Sie sich vor, Sie betreten einen Raum – und tauchen ein in eine andere Welt. Vielleicht fragen Sie sich jetzt, was dieses Erlebnis mit Ihnen macht? Oder was genau diesen Raum zu einem Erlebnis macht? Es sind die Wechselwirkungen zwischen Mensch und Raum, denen wir diese Ausgabe widmen möchten.

Weil wir täglich viel Zeit mit Arbeit verbringen, haben wir uns in diesem Zusammenhang zuerst einmal der Bürogestaltung gewidmet – und Midjourney gefragt, wie das Büro unserer Zukunft aussehen könnte. Nicht weil die Creativen Inneinrichter der KI mittlerweile die Gestaltung überlassen, sondern weil wir uns von der neuen Technologie Impulse erhoffen. In diesem Fall, das Ergebnis sehen Sie auf der Titelseite, ist das Stichwort wohl Flächenökonomie.

Aber wir bleiben nicht in dieser virtuellen Welt, sondern zeigen Ihnen auf den übrigen Seiten dieser Ausgabe lieber ganz reale Erlebnisräume. Der Genuss mit allen Sinnen bleibt im Alltag ja immer wieder auf der Strecke. Und das, obwohl auch ein Raumerlebnis so tiefgreifend sein kann, dass es zu messbaren Veränderungen in uns selbst führen kann. Darauf deuten zumindest jüngste Forschungsergebnisse aus dem Bereich der Neu-

roästhestik hin. Spannend ist das nicht nur für Fachleute aus der Einrichtungsbranche.

Im Anschluss daran zeigen wir drei Wohnungen im Berliner Hansaviertel und lassen ihre Bewohnenden erzählen, wie es sich in einem Baudenkmal wohnt. Einst als Vision modernen Wohnens geschaffen, stehen die 50er-Jahre-Bauten nämlich mittlerweile unter Denkmalschutz, was die Begeisterung für den Wohnraum allerdings kaum schmälert. Unter dem Stichwort Arbeitswelten

zeigen wir Ihnen anschließend zwei ganz besonders gelungene Projekte – um dann direkt ans andere Ende der Welt zu reisen. Dank der Gestaltung von Jaime Hayon sprüht das Hotel The Standard nämlich nur so vor guter Laune. Grund genug für eine Reise.

Zu guter Letzt wagen wir noch einen Ausflug in die Welt der Gastronomie – und lassen uns von ett la

benn den Zusammenhang zwischen guter Gestaltung und gutem Essen verraten. Dem Interview folgen zwei eindrucksvolle Beispiele der gehobenen Gastronomie. Restaurants, in denen dank ihrer einzigartigen Gestaltung das Essen zum Rundum-Erlebnis wird. Verraten sei bis dahin nur so viel: In dem einen scheint die Zeit stehengeblieben, für das andere sollten Sie viel Zeit einplanen. Aber sehen Sie selbst!

**»ES SIND DIE
WECHSELWIRKUNGEN
ZWISCHEN MENSCH
UND RAUM, DENEN
WIR DIESE AUSGABE
WIDMEN MÖCHTEN.«**

RAUMERLEBNIS | ERLEBNISRAUM

INHALTSANGABE

3 EDITORIAL
Wechselwirkungen

6 SEELENFUTTER
Wie sich mit neuesten Erkenntnissen aus dem Bereich der Neuroästhetik der Wohlfühlfaktor in Räumen steigern lässt

10 50ER JAHRE
Das Hansaviertel in Berlin galt als Vision modernen Wohnens. Und wie lebt es sich in dem Baudenkmal heute?



20 KREATIVES ARBEITSUMFELD
So schön kann zeitgemäße Bürogestaltung aussehen

28 ÜBERRASCHEND ANDERS
ist im Hotel The Standard in Bangkok jeder einzelne Raum. Dahinter steckt der spanische Designer Jaime Hayon.



38 GASTRONOMIE GANZHEITLICH GESTALTEN
Ein Gespräch mit ett la benn über das Entdeckungspotenzial von Gasträumen

42 FINE DINING IN DEN 70ERN
Wer im Tantris in München speist, begibt sich auf Zeitreise

46 ERLEBNISGASTRONOMIE DER EXTRAKLASSE
bietet das Kopenhagener Restaurant Alchemist. Seine extravagante Gestaltung ist fester Bestandteil der Dramaturgie.

51 Im Designkatalog ab Seite 51 finden Sie Designklassiker, die auch in Zukunft begeistern, und die schönsten Neuentdeckungen für Ihr Zuhause.

Fotos: Seite 4, links: © Caterina Ranch, Seite 4 rechts: © Egon Gade Photography | Fritz Hansen



LEICA CINE 1

Heimkino in seiner schönsten Form.

Das Bild. Der Sound. Die Atmosphäre. Es sind Details, die aus dem Leica Cine 1 ein Präzisionsprodukt machen und aus einer Projektion ein Heimkino-Erlebnis. Das Zusammenspiel aus innovativer Technik, smarten Funktionen, traditionellem Handwerk und zeitlosem Design macht Leica Qualität erstmals auch im Bewegtbild bis zu 120" erlebbar – Szene für Szene, hautnah. Für das ganz große Kino im eigenen Wohnzimmer.



Weitere Informationen unter
leica-cinematv.com





Fotos: Seite 6: © Vitra; Seite 7–9: © Muuto

WIE RÄUME UNSERE SEELE NÄHREN

Einen Raum nach den eigenen Vorstellungen zu gestalten und so die eigene Identität sichtbar werden zu lassen, gilt als menschliches Bedürfnis. Mehr oder weniger ausgeprägt, begleitet es die meisten Menschen schon von Kindesbeinen an. Ganz unabhängig davon, ob diese Gestaltung nach außen hin als gelungen oder gegenteilig als schlecht wahrgenommen wird. Auch für Susan Magsamen, geschäftsführende Direktorin des International Arts + Mind Lab an der Johns Hopkins University und Co-Direktorin des NeuroArts Blueprint, gelten Kategorien wie guter und schlechter Geschmack nicht. „Jeder Ausdruck unserer Persönlichkeit ist einzigartig und sollte respektiert werden. Unsere Vorlieben und Bedürfnisse ändern sich im Laufe der Zeit, und die Räume, in denen wir leben, sollten diese Veränderungen widerspiegeln“, erklärt die auf dem Gebiet der Neuroästhetik führende Wissenschaftlerin, die die Auswirkungen von Architektur, Kunst und Design auf unser Verhalten und unser Wohlbefinden untersucht. Jenseits persönlicher Vorlieben und damit auch jenseits unseres Empfindens für die Gestaltung, die von individueller Prägung, Erfahrung und Genetik abhängen, zeigen neueste Forschungsergebnisse, dass es durchaus universelle Gestaltungsprinzipien gibt, die unser Wohlbefinden positiv wie negativ beeinflussen. Richtig kombiniert schaffen Elemente wie Farbe, Licht und Materialien ein einheitliches harmonisches und beruhigendes Raumerlebnis – unabhängig von gängigen ästhetischen Aspekten. Schönheit, so Magsamen, liege im Auge der betrachtenden Person, doch die Wirkung von Ästhetik auf unser Gehirn ist tiefgreifend und kann gezielt genutzt werden.



Raum für das eigene Ich

Ein Kissen, eine Pflanze oder ein Bild – wir alle bringen unsere Identität in einen Raum ein, egal wie generisch dieser ist. Dessen ist sich Magsamen sicher. Dabei ist es genau ebendiese Freiheit des Selbstausdrucks, mit der zum Beispiel in Büroräumen Kreativität wie Produktivität gesteigert werden können. In vielfältig genutzten Räumen verhelfen Modularität und Flexibilität dazu, die eigene Identität zu zeigen – während im Gegenzug ein starres Gestaltungskonzept durch das Unterdrücken dieser Ausdrucksmöglichkeiten Energie raubt. Ein Faktor, der künftig nicht nur bei der Gestaltung von Büroräumen berücksichtigt werden muss.



Das Potenzial von Licht

Licht spielt eine zentrale Rolle in unserer emotionalen und physiologischen Wahrnehmung von Räumen. Aufwärtsgereichtetes Licht kann Ehrfurcht erzeugen, während natürliche Lichtquellen wie Sonnenaufgänge und Sonnenuntergänge tiefe emotionale Effekte haben. Indem wir natürliche Elemente in Innenräume integrieren, unterstützen wir unseren zirkadianen Rhythmus und fühlen uns physisch und psychisch ausgeglichen, erklärt Magsamen. Dies ist besonders wichtig in Lern- und Arbeitsumgebungen, wo die richtige Lichtgestaltung die Konzentration und das Wohlbefinden steigern kann.

Natürliche Gestaltungselemente

Holz, Erdtöne, Grünpflanzen – das Konzept des biophilen Designs, bei dem natürliche Elemente in moderne Innenräume eingebracht werden, spielt in Magsamens Forschung eine tragende Rolle. Denn der Blick auf Elemente aus der Natur, so die Forscherin, senke nachweislich den Cortisolspiegel und trage so zu unserem Wohlbefinden

bei. Berücksichtigt man diesen Aspekt bei der künftigen Gestaltung von Innenräumen, können heilende und regenerierende Umgebungen entstehen. Räume, in denen wir uns alle nachweislich wohlfühlen.

Ästhetische Wahrnehmung durch Haptik steigern

Neben visuellen Reizen ist auch die Haptik ein wesentlicher Bestandteil der ästhetischen Wahrnehmung. Sanfte, runde Formen werden von unseren Händen intuitiv als angenehm empfunden. Diese taktile Erfahrung geht über die visuelle Wahrnehmung hinaus und spielt eine zentrale Rolle in der Neuroästhetik. Unsere Haut, das größte Sinnesorgan, nimmt Texturen und Materialien wahr, was unsere ästhetische Erfahrung intensiviert. Insgesamt zeigt Magsamens Forschung, wie tiefgreifend die Verbindung zwischen Selbstausdruck, Ästhetik und Wohlbefinden ist und wie sich bekannte ästhetische Elemente auf innovative Weise nutzen lassen, um Räume zu schaffen, die uns unterstützen und in denen wir wirklich aufblühen können.

„Räume zu schaffen, die sich genau richtig anfühlen, war schon immer das, worum es bei Muuto geht. Dabei konzentrieren wir uns weniger auf einzelne Produkte und mehr darauf, eine stimmungs- volle Atmosphäre zu schaffen, die auf einer tieferen Ebene bewegt. Wir möchten dazu inspirieren, die Räume, in denen wir die meiste Zeit verbringen, bewusster zu gestalten“, sagt Line Brockmann Juhl, CMO bei Muuto.

Dass der eigene intuitive Ansatz sich in vielerlei Hinsicht mit den Forschungsergebnissen im Bereich der Neuroästhetik deckt, erkannte Muuto bereits vor ein paar Jahren. 2019 gestaltete der dänische Hersteller gemeinsam mit Google, Reddymade und dem International Arts + Mind Lab die Ausstellung „A Space for Being“, die im Rahmen des Salone del Mobile Besuchende dazu einlud, die Wirkung von Design auf den eigenen Organismus zu erforschen. Inspiriert vom Forschungsgebiet der Neuroästhetik erhielten die Besuchenden der interaktiven Installation ein Armband, mit dem körperliche und physiologische Reize gemessen wurden. Anschließend gingen sie in drei Räume mit einzigartigen Designerlebnissen, darunter Möbel, Kunstwerke, Farben, Texturen, Beleuchtung und Geräusche, die in Absprache mit dem International Arts + Mind Lab der Johns Hopkins University, Brain Science Institute, erstellt wurden. In welchem der Räume sich der:die jeweilige Besuchende „am wohlsten“ oder „am entspanntesten“ gefühlt hatte, wurde schließlich am Ende des Besuchs aufgrund der gesammelten Daten aufgezeigt. Für Muuto und das International Arts + Mind Lab der Johns Hopkins University, Brain Science Institute, war dieses Projekt der Ausgangspunkt einer weiteren Zusammenarbeit – mit dem Ziel, Umgebungen zu schaffen, die das Wohlbefinden steigern und verbessern.



LEBEN IM BAU— DENK— MAL

10

Ein kleine Stadt inmitten der großen, umgeben von Grün, mit 1.300 Wohneinheiten, eine Schule, ein Kindergarten, Kirchen, eine Bücherei und ein Einkaufszentrum: Das einst kriegszerstörte Hansaviertel in Berlin ist Zeugnis eines städtebaulichen Experiments und der architektonischen Avantgarde der 50er Jahre. Basierend auf den Prinzipien der Moderne und des Funktionalismus sollte es ein Gegenentwurf zu den dichten und oft unhygienischen Wohnquartieren des 19. Jahrhunderts sein. Statt geschlossener Straßenblöcke und der Abriegelung des Wohnquartiers zum Tiergarten hin plante man aufgelockerte Bebauungsstrukturen mit viel Grünfläche. Die Architektur sollte Wohnraum schaffen, der Licht, Luft und Sonne betonte – ein Konzept, das auf die

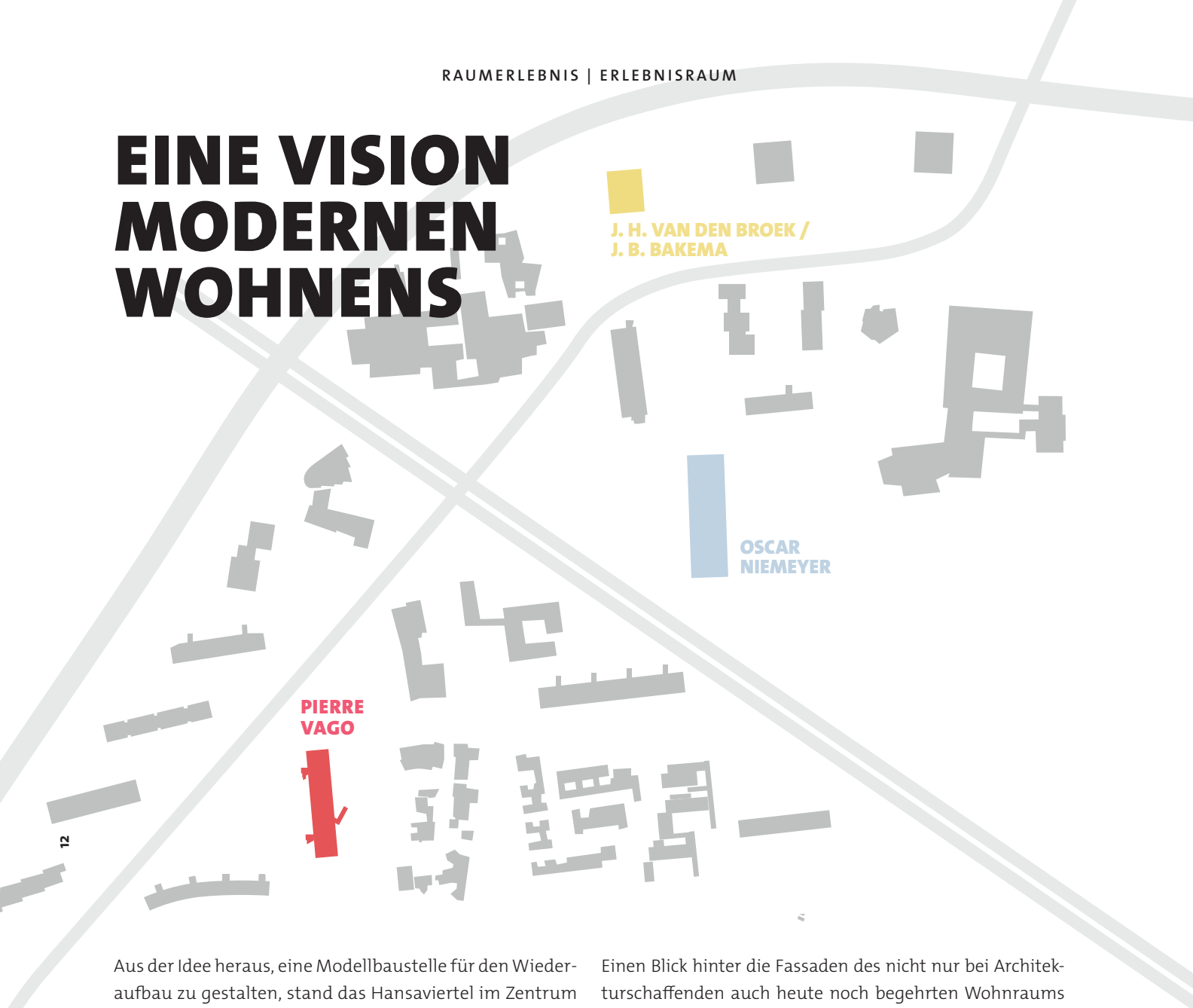
städtebaulichen Theorien von Le Corbusier und anderen der architektonischen Moderne zurückgeht. Mehr als 50 Architekturschaffende aus 14 Ländern, darunter namhafte Persönlichkeiten wie Alvar Aalto, Walter Gropius, Oscar Niemeyer und Arne Jacobsen, beteiligten sich an der Entstehung des Hansaviertels, was zu einer bemerkenswerten architektonischen Vielfalt unter den insgesamt 42 Gebäuden führte. Das mittlerweile denkmalgeschützte 25 Hektar große Areal ist nicht nur ein beliebtes Fotomotiv unter Architekturfans. Dank durchdachter städtebaulicher Planung und hochwertiger Architektur bietet es seiner Bewohnerschaft auch heute noch eine hohe Wohnqualität in zentraler Lage.

Illustrationen: Seite 11–13: © Melanie Buß; Fotos: Seite 14–19: © Caterina Ranch



11

EINE VISION MODERNEN WOHNENS



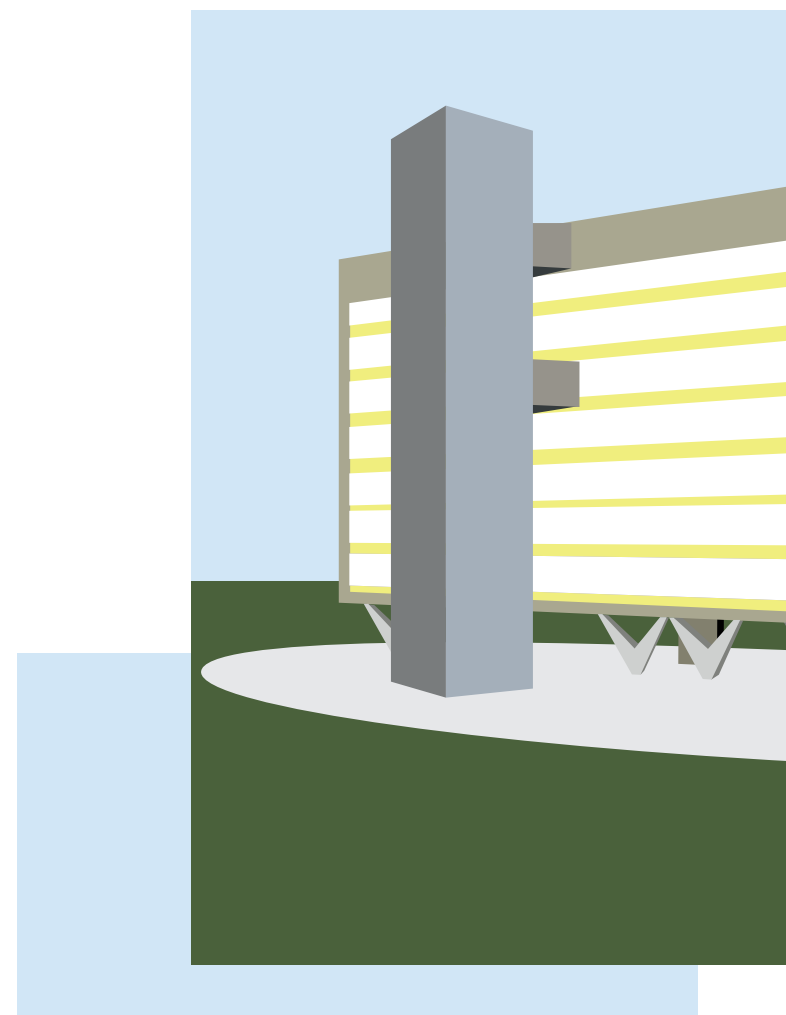
Aus der Idee heraus, eine Modellbaustelle für den Wiederaufbau zu gestalten, stand das Hansaviertel im Zentrum der Internationalen Bauausstellung 1957 – auch wenn zu diesem Zeitpunkt erst rund ein Drittel der Bauten fertiggestellt waren. Flankiert von zahlreichen Ausstellungen und Veranstaltungen konnten Besuchende Entwurfskonzeptionen und komplett eingerichtete Musterwohnungen besichtigen. Für die sich noch im Bau befindliche Stadtlandschaft standen während der Schau der Superlative sogar Schaukran und Sessellift für die rund 1,3 Millionen Besuchenden bereit.

Die Wohneinheiten in den Punkt- und Scheibenhochhäusern sowie in den Wohnzeilen wurden als Prototypen des sozialen Wohnungsbaus in Westberlin entworfen. Sonderbauten wie die Akademie der Künste, aber auch Einfamilienhäuser und Atriumbungalows sorgten für eine bunt durchmischte Bevölkerung, von der das Hansaviertel auch heute noch geprägt ist.

Einen Blick hinter die Fassaden des nicht nur bei Architekturschaffenden auch heute noch begehrten Wohnraums gewähren Anna Frey und Caterina Rancho in ihrem aktuell erschienenen Buch „Hansaviertel Portraits“ (Distanz Verlag). Über drei der ikonischen Bauwerke und das Leben in einem Baudenkmal lesen Sie hier.

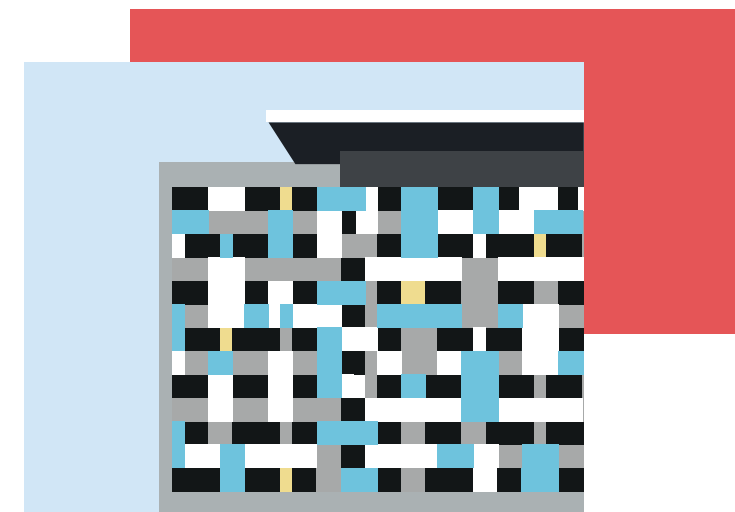
Wohnen wie im eigenen Haus

Zwei Hälften, um ein halbes Geschoss gegeneinander versetzt: Das 16-geschossige Punkthochhaus der Niederländer van den Broek und Bakema ist als Split-Level gebaut und beherbergt neben 48 Dreizimmerwohnungen auch 24 Einzimmerwohnungen. Der Zugang zu den Wohnungen erfolgt über einen der insgesamt sechs Flure: In die größeren Wohnungen geht es jeweils auf zwei Ebenen auf- oder abwärts, die Einzimmerwohnungen befinden sich in dem dazwischenliegenden Vollgeschoss. Die Architekten gewinnen so für die größeren Wohnungen Licht aus Ost und West und das Gefühl von einem eigenen Haus im Haus.



Viel Licht und sechs Hauseingänge im Luftgeschoss

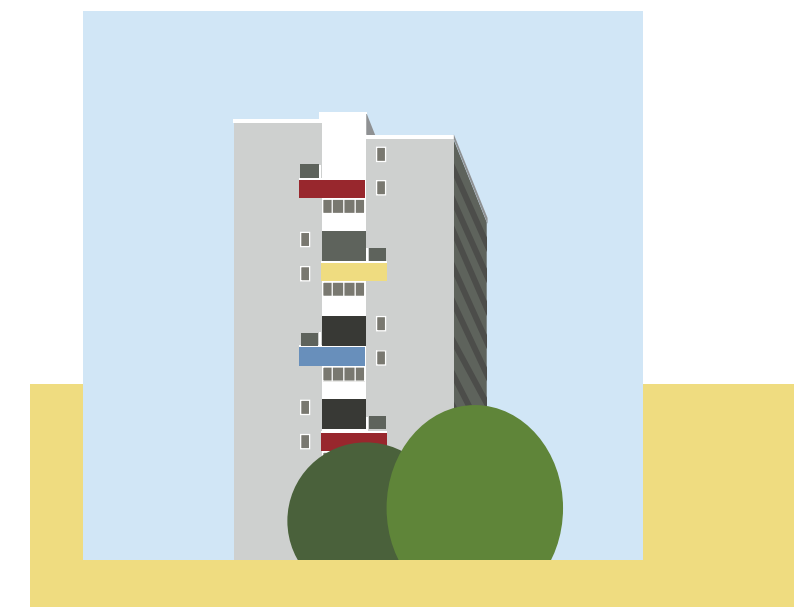
Ein weiteres markantes Gebäude ist das siebengeschossige Scheibenhochhaus des brasilianischen Architekten Oscar Niemeyer. Niemeyer, der seinen Entwurf auf sieben v-förmig gestellte Doppelstützen stellte, war von Le Corbusiers Idee des modernen Wohnens stark beeinflusst und schuf einen Entwurf mit großzügigen Grundrissen, Loggien und lichtdurchfluteten Räumen. Ein ursprünglich in der fünften Etage geplantes Gemeinschaftsgeschoss musste er, um den Vorgaben des sozialen Wohnungsbaus zu entsprechen, auf einen schmalen Flur reduzieren. So erhielt das Gebäude sechs zusätzliche Dreizimmerwohnungen. Die teilweise von Ost nach West durchgesteckten Wohnungen erforderten bei den Zugängen ein Umdenken: Statt langer Flure gibt es gleich sechs Hauseingänge und dazugehörige Treppenhäuser. Ein über Rampen erreichbarer Turm mit zwei Fahrstühlen, die im 5. und im 8. OG halten, erleichtert den Weg zu den oberen Stockwerken.



Versetztes Wohnen hinter kunstvoller Fassade

Schon die kunstvoll gestaltete Ostfassade des Scheibenhochhauses von Pierre Vago verweist mit seinen in unterschiedlicher Höhe und Tiefe angebrachten Balkonen auf die besondere Struktur des Hauses. Bei der Planung bediente sich auch Vago des Split-Levels und schuf so Wohnungen mit entweder zwei unterschiedlichen Deckenhöhen oder aber zwei Fußbodenniveaus. Großzügigkeit, viel Licht und ein Haus-im-Haus-Gefühl entstand so für die Bewohnerschaft des neungeschossigen Hauses.

Teils als offene Halle konstruiert, sollte das Erdgeschoss nicht nur Zugang zu den Treppenhäusern gewähren, sondern auch als überdachte Spielfläche für Kinder dienen, die direkt in die Grünfläche übergeht.



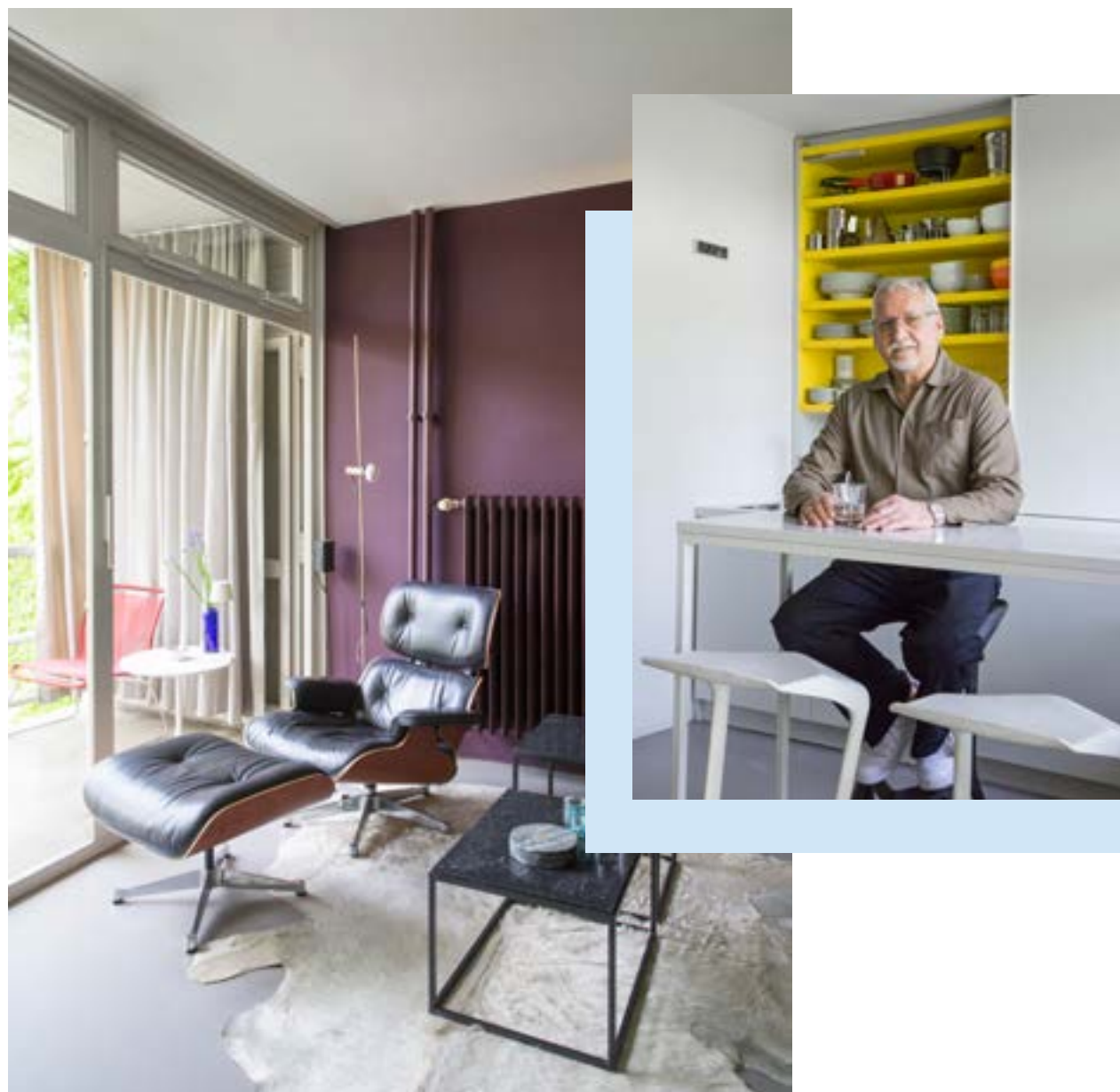
ZEITLOSES MITEINANDER

Die Wohnung, in der Felix und Flori wohnen, befindet sich in einem von den Architekten Bakema und van den Broek konzipierten Hochhaus, das 1959 fertiggestellt wurde. Felix, seine Mutter und sein Stiefvater übernahmen die Maisonette im unsanierten Zustand und entscheiden seitdem gemeinsam über ihre Weiterentwicklung und Nutzung. Ein laufendes Familienprojekt, das die ganze Familie bereichert.

Der Grundriss der Architekten blieb unverändert, nur ein Teil der Wand zwischen dem Essbereich und der Küche wich einem großzügigeren Raumgefühl. Und auch die Mischung aus Midcentury-, Space-Age- und 70er-Möbeln steht dem Baudenkmal gut zu Gesicht, ohne dabei alt auszusehen.



FLEXIBEL VERSCHIEBBAR



Die Pläne des Architekten an seine eigenen Bedürfnisse anzupassen, darum ging es Wolfgang, als er die Wohnung im Oscar-Niemeyer-Haus bezog. Statt der von dem brasilianischen Architekten vorgesehenen geschwungenen Schrankwand trennen nun zwei raumhohe Schiebewände aus dunklem Holz den Aufenthalts- vom Rückzugsbereich. Die Möbel in seinem Refugium begleiten Wolfgang bereits seit Jahrzehnten. Der größte Teil sind Designklassiker, inmitten derer er die flexiblen Raumgrenzen und einen ungestörten (Durch-)Blick in das Grün des umliegenden Tiergartens, der grünen Lunge der Stadt, genießt.



SPLIT-LEVEL MIT WEITSICHT

Über eineinhalb Stockwerke reicht die Wohnung von Hannes und Peter im Scheibenhochhaus von Pierre Vago – und mit ihr auch die Fensterfront im Wohnraum. Der freie Blick auf die Siegessäule und das umliegende Grün lassen die Wohnung größer erscheinen, als sie eigentlich ist. Die halbe Treppe vom Esszimmer hinab ins Wohnzimmer tut ihr Übriges zu einem Wohngefühl wie in einem Eigenheim mitten im Grünen. Für Hannes und Peter ein guter Ort für schönes Wohnen.



Colour-Code

20



Farbe kann viele Zwecke erfüllen. Als Leitsystem und Gefühlsverstärker fungiert sie im neuen Innovationsraum von nextMedia.Hamburg, den das Designstudio Besau & Marguerre gestaltete und in dem kreative Köpfe, Start-ups und Unternehmen aus der Medien- und Digitalwirtschaft zusammenkommen, um gemeinsam an zukunftsfähigen Lösungen zu arbeiten. Hier ziehen sich auf Tapeten gedruckte Farbverläufe durch alle Räume und symbolisieren die fließenden Übergänge von einer entspannten Atmosphäre hin zur fokussierten Konzentration. Von einem kräftigen Blau im Workshop-Space über Grüntöne im Open-Desk-Bereich bis hin zu zarten Lilatönen unterstützen kühle Farbtöne die konzentrierte Atmosphäre in den flexiblen Büros und an den Schreibtischen.

Fotos: Seite 20-23: © Brita Sönnichsen



21

»Farbe ist ein ...

Orte der Kommunikation, Begegnung und gemeinsamer Arbeit wurden dagegen in warmen Farbtönen gestaltet: So laden tiefe Rottöne und strahlendes Pink in den Open-Desk-Bereichen und den Besprechungsräumen zum Netzwerken und regen Austausch. Auch das sanfte Gelb der Hauptküche fügt sich nahtlos in das auffällige Farbkonzept ein.

Zu der Ausstattung, die Gärtner Möbel in Hamburg zu dem Projekt beisteuerte, gehören auch die Vorhänge aus reiner Wolle. Ton in Ton stützen sie das Farbkonzept und erlauben eine stufenweise und spontane Zonierung der Bereiche. Das weiche Spiel der Wellen strahlt ein behagliches Gefühl aus, dazu sind die dafür verwendeten Polsterstoffe von Kvadrat akustisch wirksam.



... hochwirksames, aber simples Gestaltungsmittel, mit großem Einfluss auf unser Wohlbefinden. Für die Gestaltung von Arbeitsplätzen also durchaus relevant.« Eva Marguerre

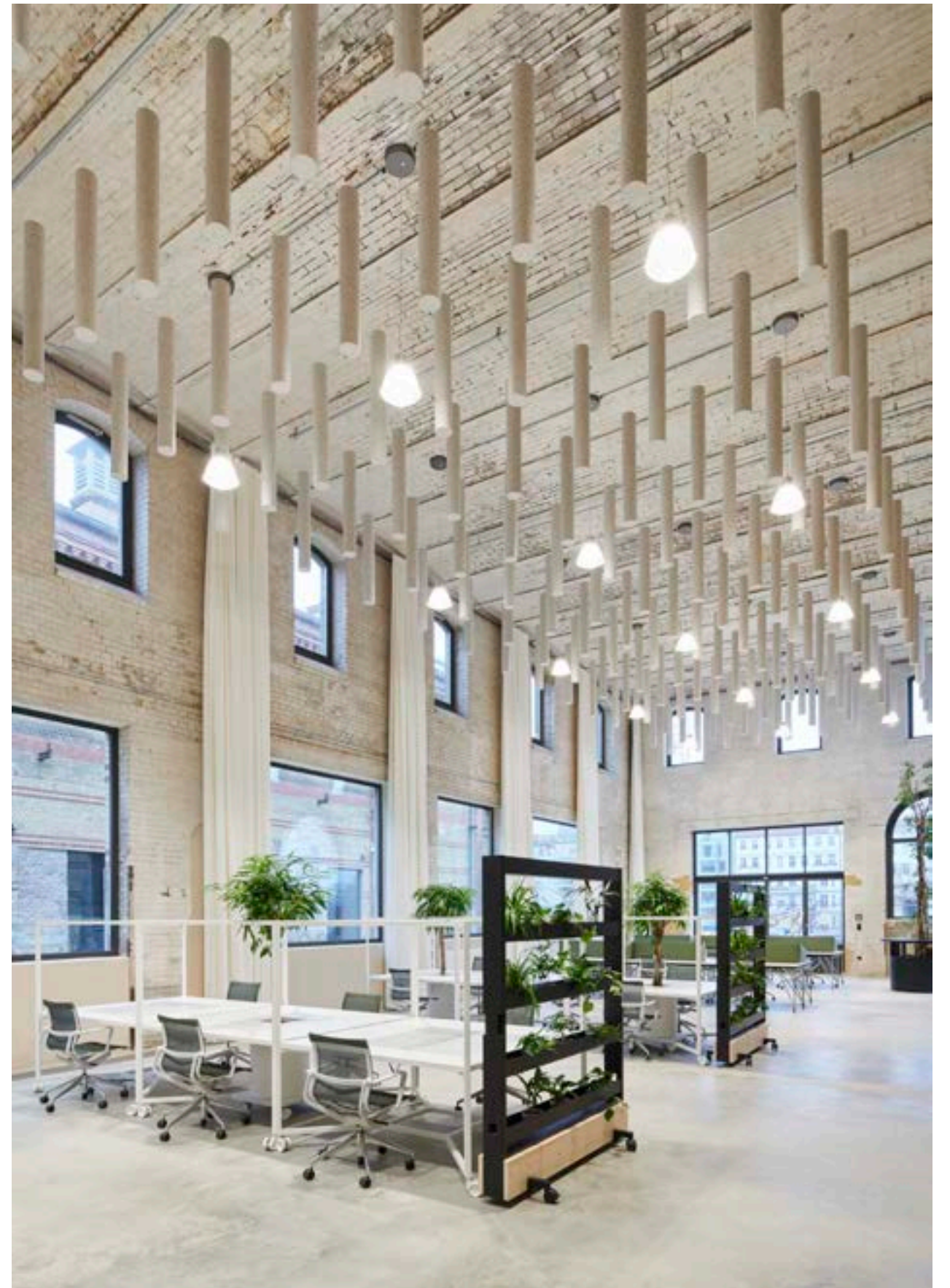


Think green

Fotos: Seite 24–27: © Yves Sucksdorf



Grüner denken! Bei der Gestaltung von Büroräumen kann diese Aufforderung zweierlei Bedeutung haben: mehr Grünpflanzen zum Beispiel oder auch die Entwicklung eines möglichst nachhaltigen Gestaltungskonzepts. Beides setzte mintdesign bei der Verwandlung eines alten Industriebaudenkmals in moderne, lichtdurchflutete Arbeitsräume um. Gut für die Mitarbeitenden von Sartorius, einem international agierenden Life-Sciences-Unternehmen, die von dem angenehmen Raumklima in der ehemaligen Böttzow-Brauerei in Berlin am meisten profitieren.



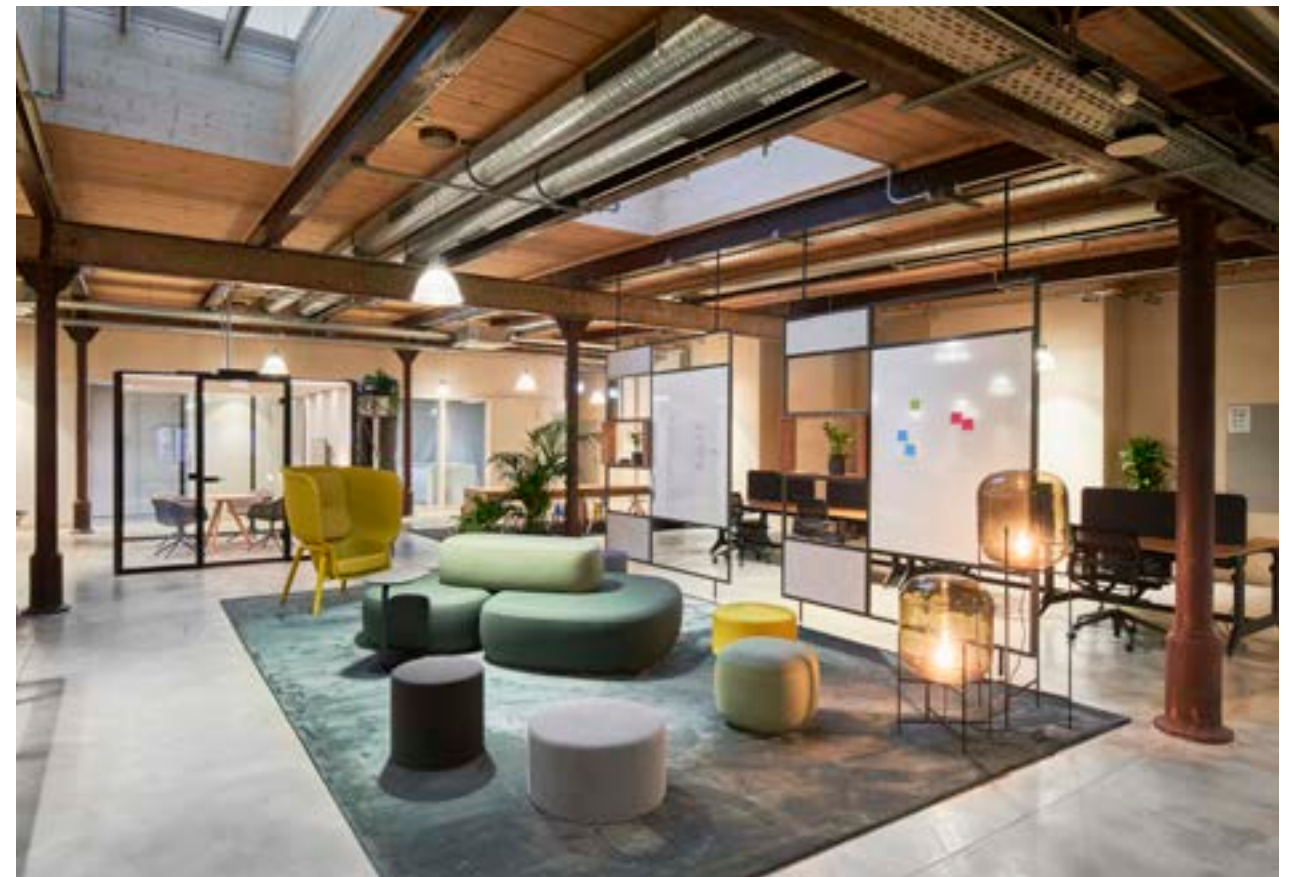


»Pflanzen sind ein wichtiges atmosphärisches Mittel ...«

Und das erforderte in den unter Denkmalschutz stehenden Räumen besondere Aufmerksamkeit: Bei bis zu acht Meter hohen Kappendecken, hartem Estrichboden und einem geschossverbindenden Luftraum war die Akustik denkbar schlecht. Als raumgliedernde Akustikabsorber fungieren nun die in den Raum gestellten Besprechungs- und Telefon-Boxen und die bauseitig eingebrachten Funktionsbereiche, die rückseitig mit Wollfilzplatten verkleidet sind (siehe Bild S. 26 unten). In der großen Halle, einem kathedralenartigen Raum, ergänzen raumhohe Vorhänge, mobile Raumtrenner mit integrierten Akustikpaneelen und eigens entwickelte Deckenabsorber das Akustikkonzept (siehe Bild S. 25). Komplett auf Rollen erlauben sie außerdem eine flexible Nutzung der großen Fläche.

Der Auftraggeber wünschte, bereits vorhandenes Büromobiliar mit Eichenoberfläche eines anderen Bürostandortes wiederzuverwenden. mintdesign entwickelte aus dieser Anforderung ein Oberflächenkonzept. Während die Bereiche für konzentriertes und dauerhaftes Arbeiten überwiegend in Weiß gestaltet sind, heben sich die Zonen für gemeinschaftliche und temporäre Tätigkeiten durch warme Eichenholzoberflächen sowohl optisch als auch haptisch ab. Zudem kamen für sämtliche Einbauten zertifizierte Materialien zum Einsatz. Ein rundum grünes Projekt eben.

Die vielen Pflanzen, ein expliziter Wunsch des Auftraggebers, seien in einem großen Maß für die positive Arbeitsatmosphäre verantwortlich, so Lars-Sebastian Dillner von mintdesign. „Pflanzen sind ein wichtiges atmosphärisches Mittel, auf das leider manchmal aus Kostengründen verzichtet wird. Dabei gibt es mittlerweile eine ganze Reihe von Erhebungen über die positive Wirkung von Grünpflanzen am Arbeitsplatz. In diesem speziellen Projekt waren sie dazu noch eine wichtige Ergänzung des akustischen Konzepts.“

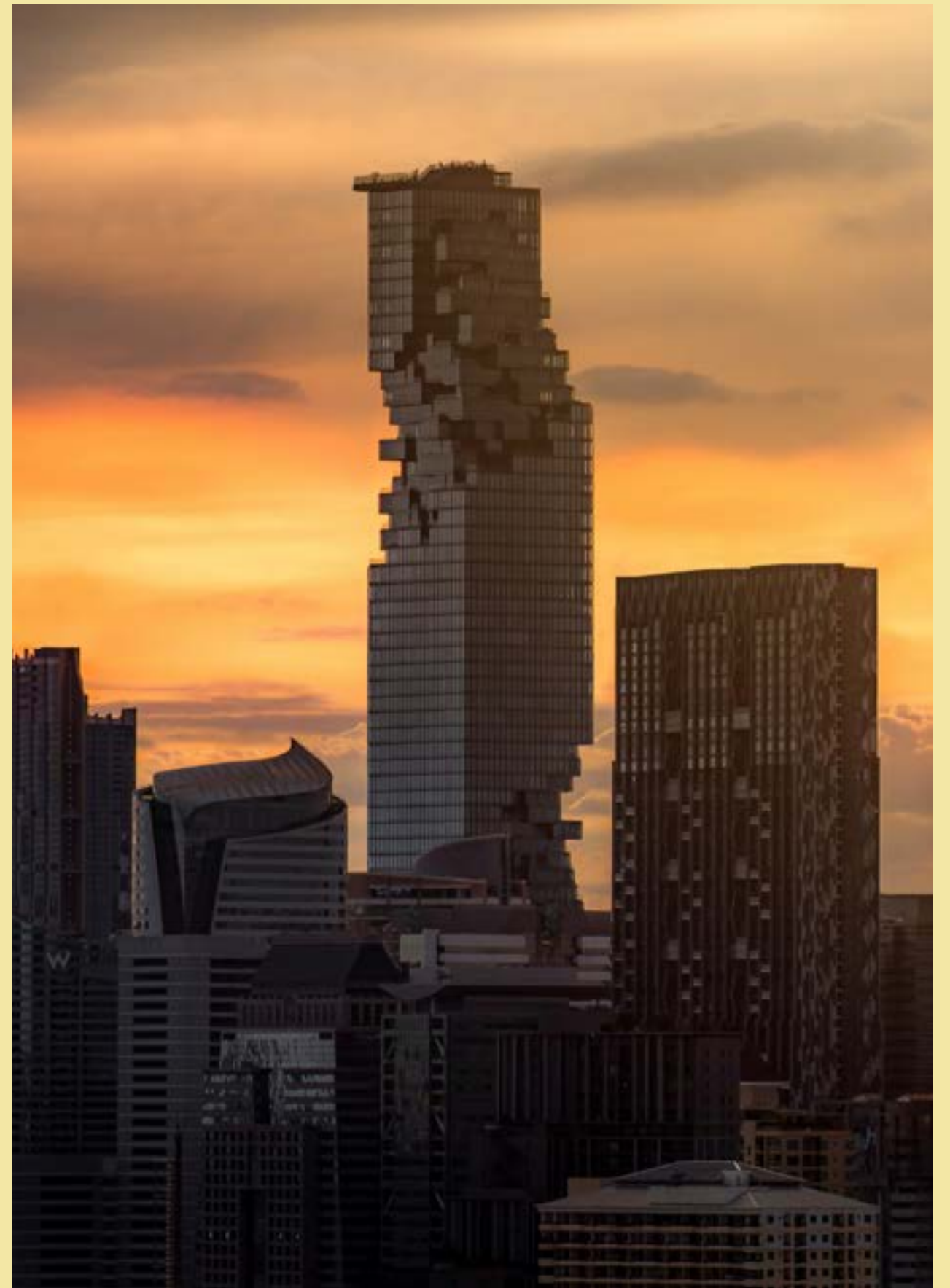


Der Mahanakhon-Tower in Bang Rak, dem Finanzzentrum Bangkoks, sticht nicht nur dank seines markanten Äußeren ins Auge. Der 314 Meter hohe Wolkenkratzer, auch bekannt unter dem Namen Pixel-Tower oder Tetris-Building, beherbergt so etwas wie den bunten Hund in seinem Innern: Das von Künstler und Designer Jaime Hayon entworfene Hotel, The Standard, zeigt ein farbenfrohes Gesamtkunstwerk, in dem keines der insgesamt 155 Zimmer dem anderen gleicht. Bei der Gestaltung ging der vielseitige Spanier von der indi-

On THE BRIGHT side

viduellen Raumerfahrung aus: „Wie Sie sich fühlen, wenn Sie sitzen, wie das Licht einfällt, wie Sie die Kunst an den Wänden wahrnehmen. Ich stelle mir jedes Projekt gerne wie einen Film vor, in dem man Bild für Bild von einer Szene zur nächsten geht.“ Und so entstand – anders, als man es von einem Fünf-Sterne-Hotel in Bangkok vielleicht erwartet hätte, und sicherlich anders, als es die Hülle aus Stahl und Glas vermuten lässt – ein Feuerwerk aus leuchtenden Farben, üppigen Formen und lebendigen Mustern und ein

Fotos: Seite 28–35: © The Standard



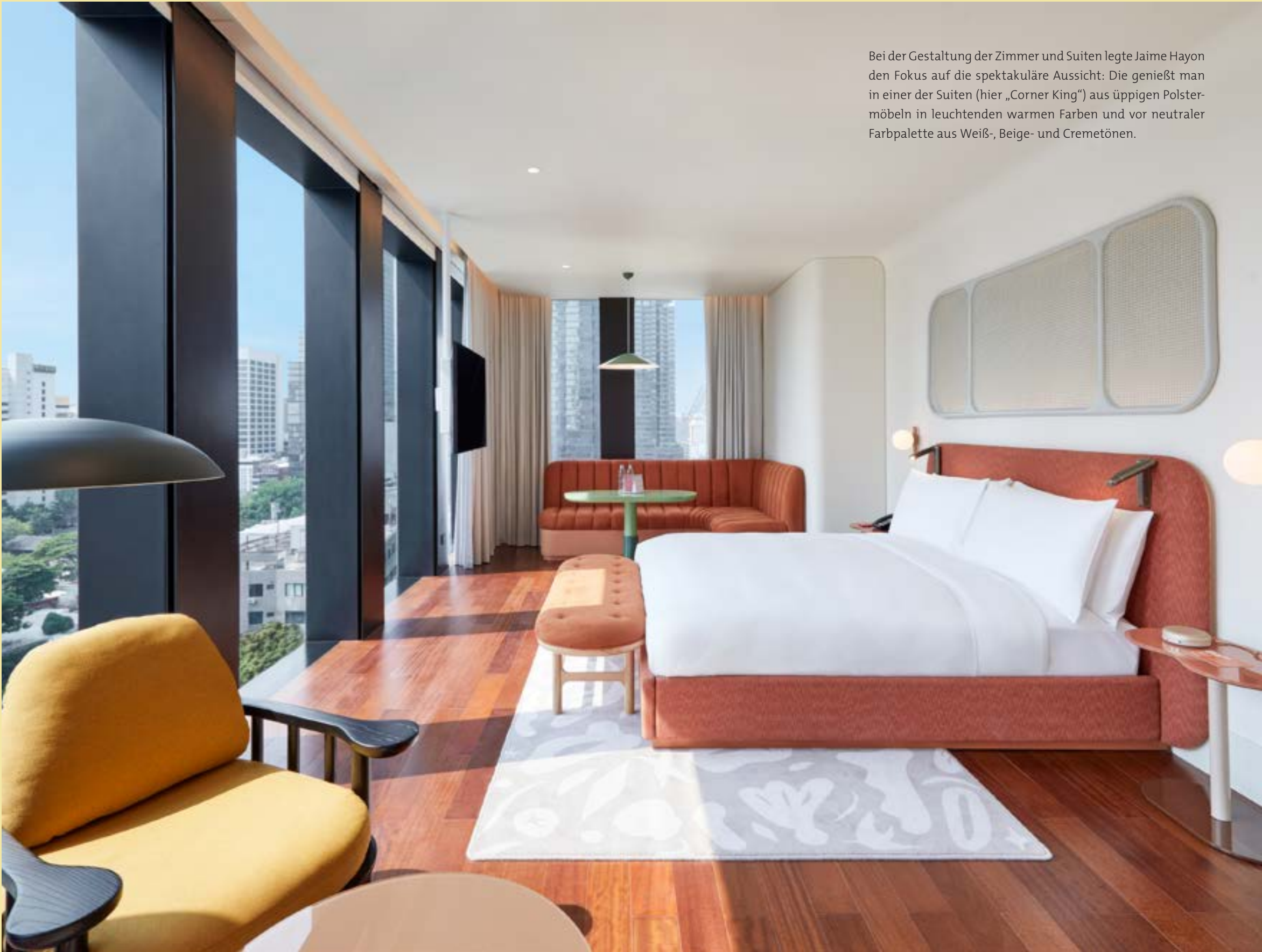


Ort, an dem man sich auf Anhieb wohlfühlt. Schon in der Lobby (großes Bild links) grünt es so grün wie sonst nirgends im Stahl- und Glasbezirk Bangkoks. Und auch jeder weitere Raum überrascht aufs Neue mit einer überbordenden Energie und vielfältigen Details. Ob konsequent in Schwarz-Weiß im Tearoom „Tease“ (diese Seite links oben) oder vielfarbig wie in der zweiten Lobby „The Parlor“ (diese Seite rechts unten) – vom lokalen Kunsthandwerk und der lebendigen Kunstszene der Stadt inspiriert, schuf der 1974 in Madrid geborene Künstler Hayon einen Schmelztiegel aus Komfort, urbaner Lebensart und Handwerkskunst.



Kugelförmige Leuchten und abgerundete Ecken verleihen den Räumen die für Hayon so typische Verspieltheit. Jedes Element, von den maßgeschneiderten Rattanelementen mit integrierter Beleuchtung über schimmernde Metalloberflächen der gewölbten Nischen bis hin zu den Schranktüren mit getönten Glasscheiben, ist detailreich wie kunstvoll gestaltet. Und es ist diese virtuose Verwendung von Farben und Texturen, mit der der Designer es schafft, nicht nur das Licht des Mittelmeeres mit dem quirligen Brodeln der großen Städte Asiens zu verbinden, sondern auch Funktionalität und Reichtum zu einem einzigartigen Raumerlebnis verschmelzen zu lassen.





Bei der Gestaltung der Zimmer und Suiten legte Jaime Hayon den Fokus auf die spektakuläre Aussicht: Die genießt man in einer der Suiten (hier „Corner King“) aus üppigen Polstermöbeln in leuchtenden warmen Farben und vor neutraler Farbpalette aus Weiß-, Beige- und Cremetönen.



Heute bestellt –
morgen geliefert



cairo.de

Designkatalog für Bürointerieur

Bestellen Sie* jetzt Ihren kostenlosen Cairo-Katalog telefonisch unter 06078 / 758 500, per Fax unter 06078/758 555 oder per Mail an katalog@cairo.de mit dem Code 286

Firma _____

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

* Angebote nur für gewerbliche Kunden

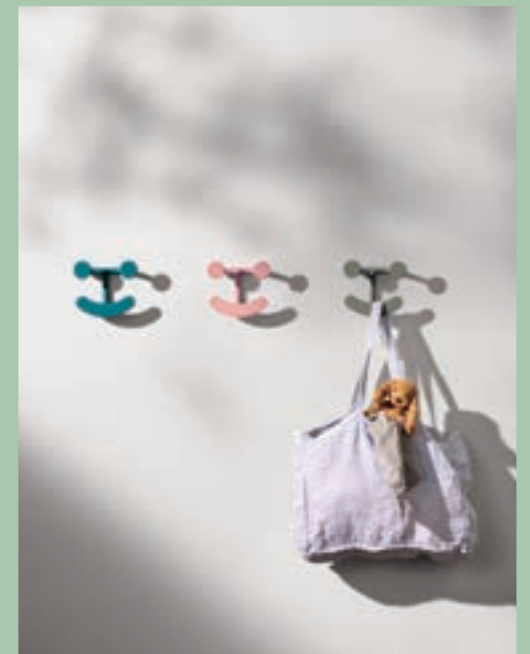
HEITER BIS VERSPIELT

Fotos: Seite 36: © hayon studio; Seite 37: © NICKLAS INGEMANN | Fritz Hansen, © &Tradition

ÜBERRASCHEND ANDERS

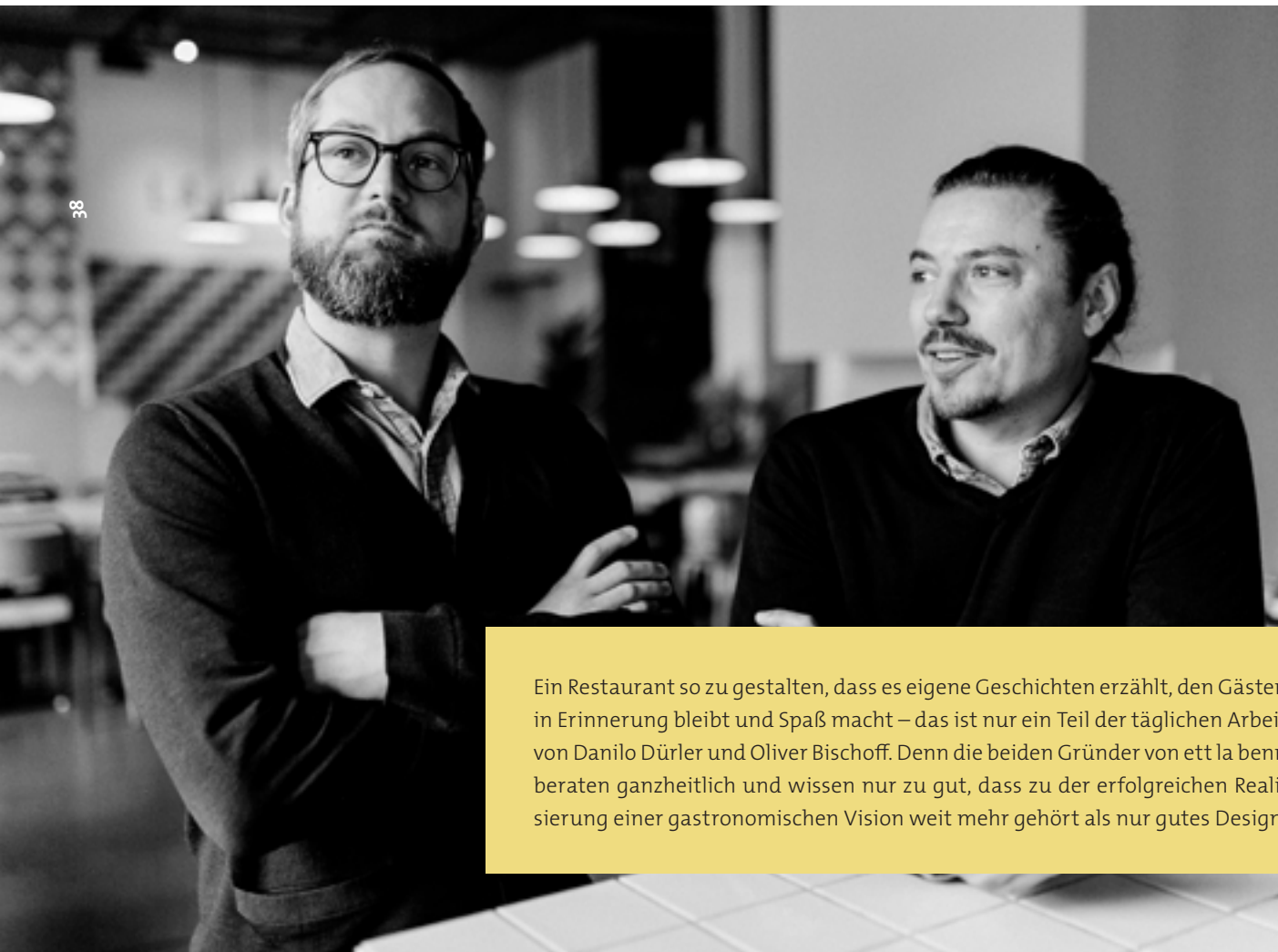
Die Welt von Jaime Hayon ist voller Fantasie, Fabelwesen und Humor. Der kreative Spanier mag es, mit seinen Entwürfen Freude zu bereiten, aber zum Nachdenken anregen dürfen sie auch. „Es geht immer um eine Botschaft, eine Geschichte, um Emotionen“, sagte der Künstler mal in einem Interview und kreiert grinsende Kleiderhaken (für Fritz Hansen) oder Stühle, die sich wie eine Umarmung anfühlen. Kein Wunder – bildeten doch zwei sich innig umarmende Pinguine den Ausgangspunkt für das Design des Catch Chair (&Tradition).

Neben Möbelentwürfen für namhafte Hersteller wie Cassina, Wittmann oder Nani Marquina produziert der 49-Jährige in letzter Zeit zunehmend großformatige Gemälde. Für seine stetig wachsende Fangemeinde eine Kunst, nicht auch davon begeistert zu sein.



Ein Universum der Unendlichkeit

Fotos: Seite 38: © Lisa Dietermann; Seite 40: © ett la benn



Ein Restaurant so zu gestalten, dass es eigene Geschichten erzählt, den Gästen in Erinnerung bleibt und Spaß macht – das ist nur ein Teil der täglichen Arbeit von Danilo Dürler und Oliver Bischoff. Denn die beiden Gründer von ett la benn beraten ganzheitlich und wissen nur zu gut, dass zu der erfolgreichen Realisierung einer gastronomischen Vision weit mehr gehört als nur gutes Design.

Inwiefern unterscheidet sich die Gastronomie von anderen Branchen? Was macht die Gestaltung in eurem Bereich so besonders?

Oliver Bischoff: Wir gestalten ja nicht nur, sondern beraten ganzheitlich, d. h., die Gestaltung ist am Ende nur ein Puzzleteil von vielen. Denn viel extremer als in anderen Branchen kommen in der Gastronomie alle Themen zusammen und es hängt alles mit allem zusammen. Mit guter Gestaltung allein gewinnst du hier keinen Preis, mit gutem Essen allein aber auch nicht. Es ist immer ein Zusammenspiel aus Faktoren wie Qualität, Quantität, Preis-Leistungs-Verhältnis – und dann hat das Wohlfühlen auch was damit zu tun, wie die Themen Temperatur, Akustik und Geruch in der Gastronomie funktionieren. Ich darf weder frieren noch schwitzen, noch darf es nach fettigem Essen riechen. Und wenn es zu laut ist, dann hab

den auf einem Holzhocker. Natürlich ist das unbequem und natürlich haben die sich dann beschwert. Aber ist das dann nicht auch Teil des Konzepts? Man kann nicht jeden Gast immer total glücklich machen und der gemütliche Stuhl bedeutet eben auch, dass der Gast mehr für seinen Besuch bezahlen muss.

Seht ihr Trends in der Gestaltung von Restaurants?

Danilo Dürler: Insgesamt wird es aktuell bunter und verspielter. Weg von dem ganzen Klaren, das eine Zeit lang vorherrschte. Wichtig ist der Erlebnisfaktor als ein gestalterisches Element, das dem Laden ein Gesicht gibt und von außen vielleicht auch gut sichtbar ist. Denn das ist der Eindruck, der darüber entscheidet, ob ich da reingehe oder

»Mit guter Gestaltung allein gewinnst du hier keinen Preis, mit gutem Essen allein aber auch nicht.«

ich wirklich Probleme, denn Essen ist meist ein sozialer Akt, und kann ich mich nicht unterhalten, wird es schwierig. Und da bringt es auch nichts, zu sagen: „Wir bauen das schönste Restaurant der Welt“, und das Essen ist dann nicht so gut und der Service weiß nicht damit umzugehen. Dann geht auch keiner mehr hin.

nicht. Dazu sollte ein Gastraum heute möglichst vielseitig sein, um dem Gast ein gewisses Entdeckungspotenzial zu bieten, also unterschiedlich gestaltete Bereiche. Und in Zeiten von Social Media braucht es fotogene Hintergründe. Ich kann also kein dunkles Restaurant gestalten, wenn ich will, dass viele Fotos gemacht werden.

Worauf basiert der gestalterische Ansatz von ett la benn?

Danilo Dürler: Es baut viel auf den Speisen selbst auf, wie das Essen präsentiert und serviert wird. Denn das wirkt sich entscheidend auf das Interior, die ganze Raumgestaltung aus.

Dann entsteht vieles situativ, da kommt Inspiration aus der Mode, aus der Region, dem Essen selbst. So schaffen wir eine eigene Welt, die die Vision widerspiegelt und das Genusserlebnis fördert.

Oliver Bischoff: Auf der anderen Seite sind dann noch Faktoren der Wirtschaftlichkeit: Die Verweildauer steuert Angebot, Anzahl der Sitzmöglichkeiten, aber auch ganz banale Dinge wie die Bequemlichkeit der Stühle. Allerdings gab es auch schon Konzepte, da saßen die Gäste drei Stun-

Oliver Bischoff: Und ich kann auch kein Gulasch servieren, wenn ich will, dass da viele Fotos gemacht werden, denn das sieht immer nach brauner Grütze aus, auch wenn es das tollste Gulasch der Welt ist. Also mache ich ein helles Restaurant mit viel Tageslicht und buntem Essen, damit es viral besser funktioniert.

Und dazu muss ich mir dann die Frage stellen, ob meine Gäste Videos, also Reels für Social Media machen sollen. Da bei bestimmten Frequenzen die LED-Beleuchtung auf Videos flackert, muss ich das entsprechend bei der Lichtplanung berücksichtigen. Das sind aber Dinge, die die meisten Lichtplaner nicht auf dem Schirm haben, wenn sie sich in der Gastronomie nicht auskennen oder das Konzept dahinter nicht kennen.

Was wir aber auch sehen, ist, dass die eigentlichen Trends, die uns aktuell beschäftigen, weniger aus der Gastrowelt kommen, sondern aus der gesellschaftlichen Entwicklung.

Das sind Preissensibilität, die aktuelle Zurückhaltung, das Hinterfragen der Preisgestaltung, auch unter ethischen und moralischen Gesichtspunkten, zum Beispiel bei der Bezahlung des Personals und natürlich der Nachhaltigkeit – das sind Faktoren, die bei uns in das gesamtstrategische Konzept mit einfließen.

Welche Aspekte spielen in euren Designs noch eine wichtige Rolle?

Oliver Bischoff: Wir fokussieren uns bei unserer Gestaltung ganz klar auf die Funktion und die Wirtschaftlichkeit des Betriebes. Aber trotzdem sind natürlich die Projekte die schönsten, bei denen wir gestalterisch freie Hand haben und etwas Besonderes schaffen können. Das Long March Canteen, das wir schon 2012 in Berlin realisiert haben, ist so ein Projekt, das ist ziemlich toll geworden und immer erfolgreich. Da haben wir Sachen gemacht, die sonst niemand machen würde, Balken aus den Alpen geholt und die dann durch einen Stahlträger gebohrt. Um einen möglichst authentischen Ort zu schaffen, haben wir auch die Möbel lokal in China schnitzen lassen und fünf Monate darauf gewartet, bis sie mit einem Container hier ankamen. Authentizität ist uns wichtig und wir arbeiten nie mit Klischees.

Viele Restaurants sind von außen komplett abgeschottet. Warum?

Danilo Dürler: Es ist wichtig, mit der Erwartungshaltung der Gäste zu spielen, also: Wie nimmt der Gast uns eigentlich vor seinem Besuch wahr? Geprägt von der Berliner Clubkultur Anfang der 2000er Jahre haben wir natürlich einiges davon auf die Restaurantkultur übertragen. Ein gutes Beispiel ist auch da das Long March Canteen. Da sind die Fenster mit einem semitransparenten Material verdichtet, so dass die Räume von außen nicht einsehbar sind. Von innen kann man noch schemenhaft die Lichter der vorbeifahrenden Autos erkennen. Das ist auch ein schöner Effekt. Betritt man dann diesen langen, dunklen Raum, erschließt sich der Raum nicht sofort, sondern erst nach und nach. Oliver Bischoff: Du tauchst da ein und bist weg aus Kreuzberg. Das ist immer noch ein total verzauberter Ort und es gab auch danach noch sehr viele Orte, wo die Außenwelt

abgeschottet wurde. Sowieso macht das total viel Sinn. Warum soll ich rausgucken, wenn ich drin bin? Ich möchte mich doch darauf konzentrieren, was drinnen passiert.

Stichwort Beleuchtung: Welche Faktoren entscheiden

»Was wir aber auch sehen, ist, dass die eigentlichen Trends, die uns aktuell beschäftigen, weniger aus der Gastrowelt kommen, sondern aus der gesellschaftlichen Entwicklung.«

darüber, wie hell oder dunkel es in einem Restaurant ist? Und was lässt sich davon vielleicht auch auf mein Zuhause übertragen?

Oliver Bischoff: Aspekte wie Farbtemperatur oder die Frage, ob das Licht von unten oder von oben kommt, entscheiden mit darüber, ob ein Konzept aufgeht. Das Toca Rouge zum Beispiel ist perfekt für ein erstes Kennenlernen: Dank der Beleuchtung sieht das Gegenüber immer einfach unheimlich gut aus.

Danilo Dürler: Möchte man, dass die Gäste länger bleiben, braucht es eine gemütliche Atmosphäre mit nicht zu heller Beleuchtung und einer warmen Farbtemperatur. Umgekehrt kann man es natürlich auch bewusst sehr ungemütlich und hell ausleuchten, um die Verweildauer zu verkürzen. Was sich zum Beispiel auf das Private übertragen lässt, sind die Anzahl meiner Lichtquellen und der Bezug zur Tageszeit: Um mich wohlfühlen, brauche ich morgens ein anderes Licht als abends. Und je nach Anlass möchte ich unterschiedliche Lichtstimmungen schaffen. Dazu sollte ich von der Kerze bis zu Deckenspots auf verschiedene Lichtquellen setzen, die bestenfalls auch noch dimmbar sind. Diese Tipps beschränken sich aber nicht so sehr auf den Essbereich. Das gilt genauso für die übrigen Wohnräume.

»Das Long March Canteen, das wir schon 2012 in Berlin realisiert haben, ist so ein Projekt ... Da haben wir Sachen gemacht, die sonst niemand machen würde, Balken aus den Alpen geholt und die dann durch einen Stahlträger gebohrt.«



Fotos: Seite 42-45: © melchior many/kathrin Koschitzki

Auf Zeit- reise

Als hätte man das gesamte Restaurant in eine Zeitkapsel verpackt – wer das Tantris in München betritt, fühlt sich mit einem Schlag um gut 50 Jahre in der Zeit zurückversetzt. Denn der im Dezember 1971 eröffnete Gourmettempel ist sich architektonisch innen wie außen stets treu geblieben: Bis heute entspricht das Interior Design dem, was 1971 eingebaut wurde. Dafür wurden die Räumlichkeiten 2012 sogar unter Denkmalschutz gestellt.

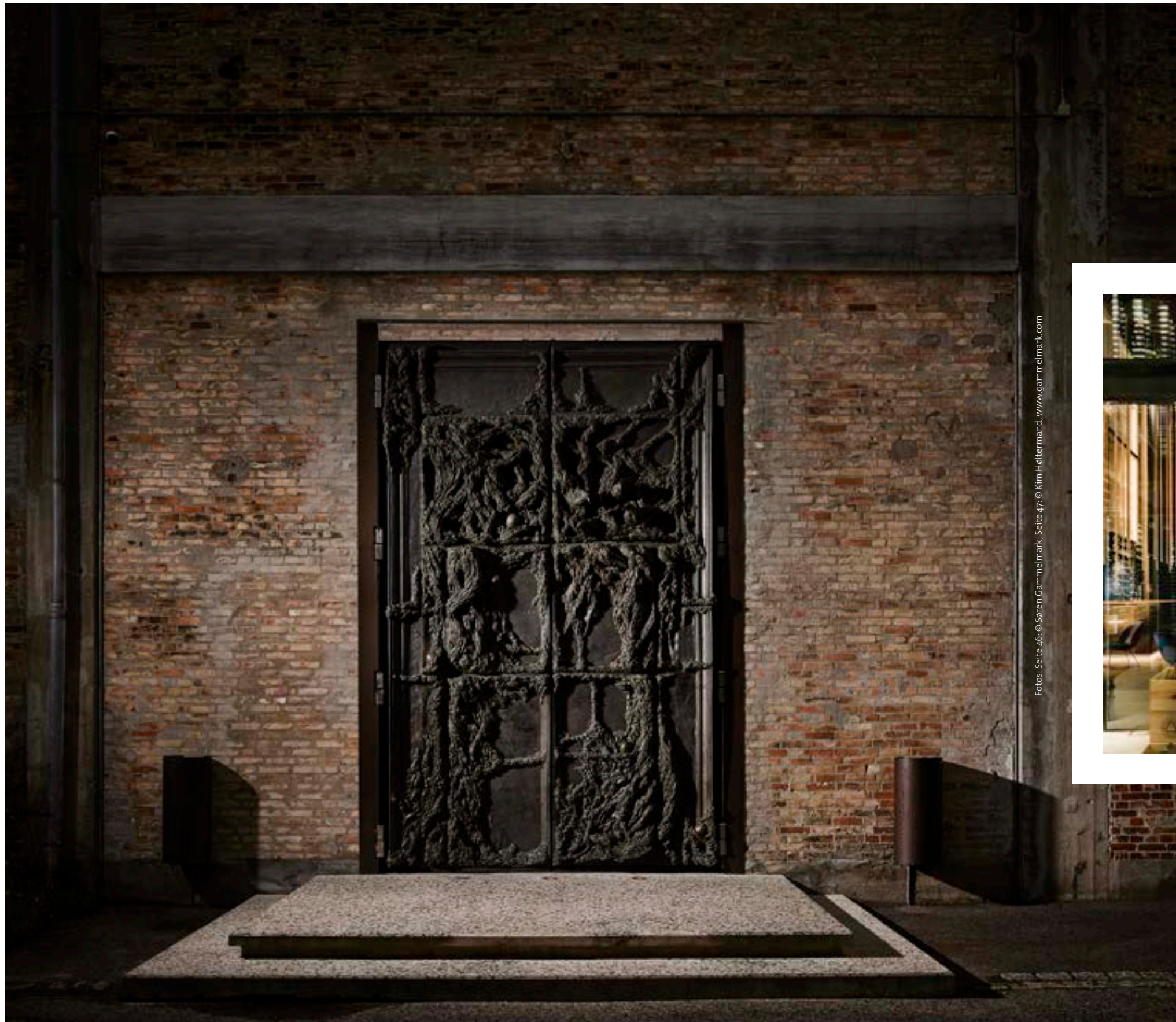


Ob in der Bar (vorherige Doppelseite), im Menü-Restaurant Tantris (diese Seite) oder in dem der ursprünglichen französischen Küche gewidmeten Restaurant Tantris DNA (linke Seite), im Tantris herrscht damals wie heute eine intime Atmosphäre. Zu Füßen ein brauner Teppich, über Kopf eine mit orangefarbenem Teppich belegte Decke, dazu lackschwarze Wandverkleidungen und mobile Konsolen, Tischdecken und üppig gepolsterte Stühle – die Stoffhülle bewirkt eine angenehme gedämpfte Akustik und vermittelt den Gästen ein geborgenes Gefühl. Gedämpft ist auch das Licht, das sich aus unzähligen orangefarbenen Kugelleuchten im Raum ausbreitet und hier und da die asiatisch anmutenden Fabelwesen anstrahlt, die im Gastraum von der Decke hinabschauen. Ein Erlebnis, bei dem man unmittelbar an Filme wie „Karate Kid“ oder „Pulp Fiction“ denken muss. Nur ist das hier keine Kulisse.



Erlebnis ESSEN

46



Fotos: Seite 46: © Søren Cammelmark, Seite 47: © Kim Højtermand, www.gammelmark.com

47



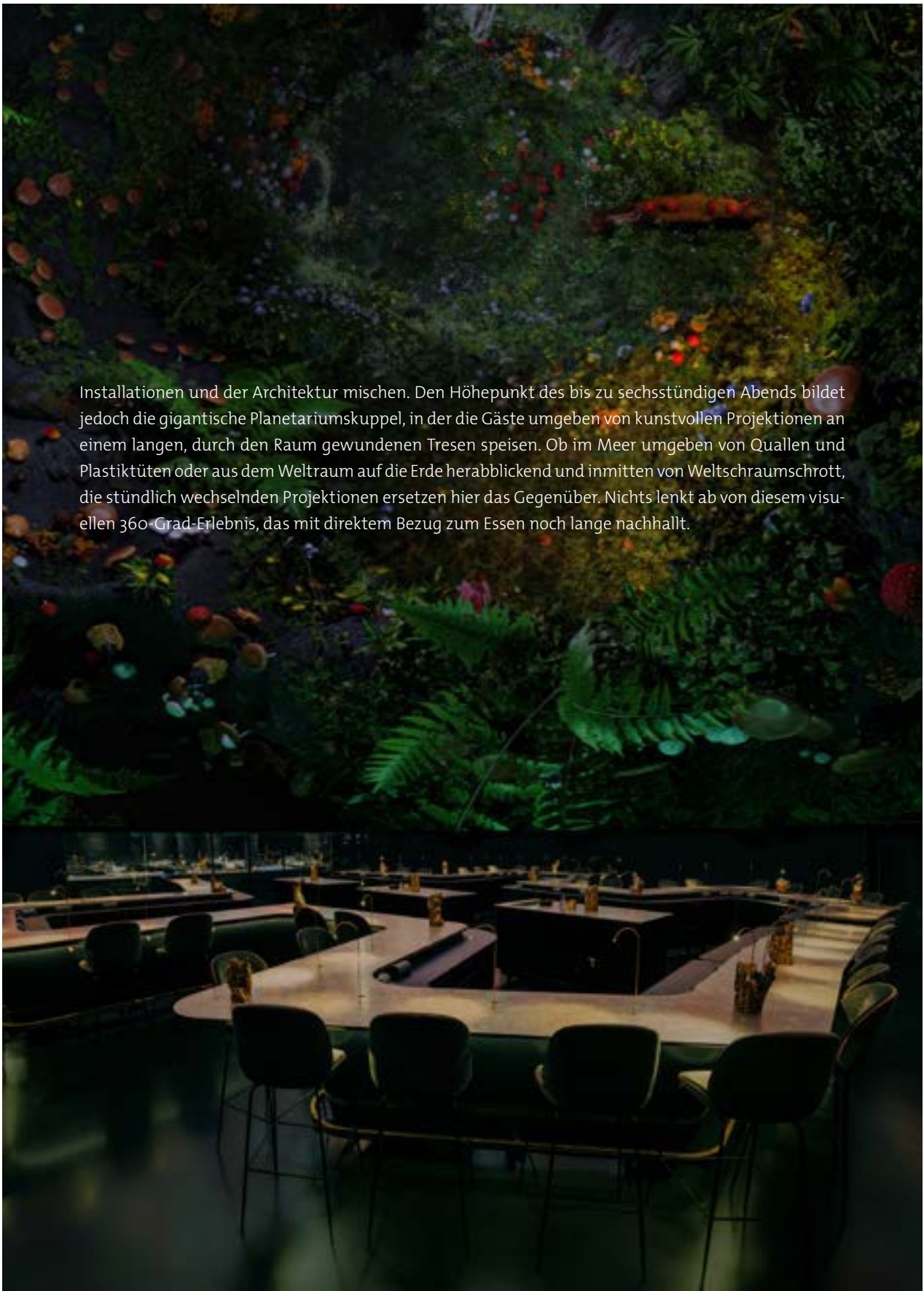
Im Alchemist in Kopenhagen wird der Restaurantbesuch auch dank besonderer Raumgestaltung zu einem ganzheitlichen Sinneserlebnis. Geradezu mystisch wirkt das massive Tor aus Bronze, hier inmitten des ehemaligen Industriegebiets Refshaleøen. Dahinter das Universum von Sternekoch Rasmus Munk und das Versprechen einer Erfahrung, die weit über den Teller hinausgehen soll. Ihren Anteil daran haben, wie bei einem guten Essen, verschiedenste Elemente: Theater, Kunst, Wissenschaft, Technologie und ein beeindruckendes Interior Design verschmelzen im Alchemist zum Erlebnis der anderen Art.



Abgeschottet von der Außenwelt spielt schon die Hauptlounge mit der Erwartungshaltung der Gäste: Der 22 Meter hohe Raum, ganz in Gold und wie durch Stalaktiten spärlich beleuchtet, wirkt kathedralenartig und lenkt die Aufmerksamkeit durch die Glaswand in die Küche – oder auf den gläsernen Weinkeller, der sich gleich daneben befindet. Nach einem Aperitif auf samtenen Loungesesseln (Beetle von Gubi) geht es abschließend in einen von mehreren Sinnesräumen, in dem sich erste kulinarische Eindrücke mit Performances,



Fotos: Seite 48 links oben: © Claes Bech-Poulsen, www.gammelmark.com; oben rechts und unten: © Søren Gammelmark; Seite 49: © 24Copenhagen



Installationen und der Architektur mischen. Den Höhepunkt des bis zu sechsstündigen Abends bildet jedoch die gigantische Planetariumskuppel, in der die Gäste umgeben von kunstvollen Projektionen an einem langen, durch den Raum gewundenen Tresen speisen. Ob im Meer umgeben von Quallen und Plastiktüten oder aus dem Weltraum auf die Erde herabblickend und inmitten von Weltschraumschrott, die stündlich wechselnden Projektionen ersetzen hier das Gegenüber. Nichts lenkt ab von diesem visuellen 360-Grad-Erlebnis, das mit direktem Bezug zum Essen noch lange nachhallt.

GEMEINSAM die ZUKUNFT gestalten

Als Einrichtungshaus sind wir Mitglied des Verbands der Creativen Inneneinrichter und damit Teil einer starken Gemeinschaft, in der wir uns austauschen, zusammenarbeiten und uns ständig weiterentwickeln, um für Sie die bestmöglichen Produkte und Services anzubieten.

In diesem Jahr feiern die Creativen Inneneinrichter ihr 50-jähriges Bestehen und nehmen dies zum Anlass, in einer allgemeinen Marktstudie mehr über die Informations- und Konsumgewohnheiten ihrer Zielgruppe zu erfahren. Die Welt ist im Umbruch und wir müssen uns fragen, wie wir fit für die Zukunft bleiben.



Über den QR-Code gelangen Sie direkt zur Marktbefragung, an der Sie noch bis zum 31. Oktober 2024 teilnehmen können. Als kleines Dankeschön für Ihre Zeit verlosen wir unter allen Teilnehmenden spannende Gewinne für Designliebhaber:innen.

Mehr Informationen erhalten Sie unter:
www.designkatalog.com/umfrage

Danke, Ihr Team der Creativen Inneneinrichter.

Designkatalog
creative inneneinrichter

edition 2024

BESONDERE RÄUME

Die kuratierte Auswahl der Creativen Inneneinrichter umfasst exklusive Produkte von hohem Gebrauchswert, langer Lebensdauer und zeitloser Ästhetik. Ausgewählte Stücke, persönliche Beratung, sowie eine auf Ihre individuellen Ansprüche zugeschnittene Planung finden Sie auch in Ihrem CI-Einrichtungshaus.

wohnen	52
essen	96
schlafen	106
arbeiten	112

wohnen

GUTEN GEWISSENS ENTSPANNUNG FINDEN. MIT MÖBELN, DIE FREUDE BEREITEN.

- 1 **EAMES LOUNGE CHAIR & OTTOMAN**
Charles & Ray Eames
VITRA
- 2 **OCCASIONAL TABLE LTR**
Charles & Ray Eames
VITRA
- 3 **EAMES HOUSE BIRD**
Charles & Ray Eames
VITRA
- 4 **EAMES PLASTIC SIDE CHAIR RE DSW**
Charles & Ray Eames
VITRA
- 5 **EAMES SEGMENTED TABLES DINING**
Charles & Ray Eames
VITRA

Ein zeitloses Polstermöbel, formschöne
Lichtspender und funktionale Couch- und
Beistelltische – Ihr Lieblingsort wartet
bereits auf Sie.



EDRA

Edra wird 1987 in Perignano, inmitten der Toskana, gegründet und ist heute weltweit für die hohe Qualität ihrer Einrichtungsgegenstände, die künstlerische Tradition, technologische Recherche, exklusive Materialien und Handarbeit in sich vereinen, anerkannt.

www.edra.com

1 STANDARD Sofa & CHIARA Sessel
Francesco Binfaré

Nach Belieben formbare, „intelligente“ Rücken- und Armlehnen bieten maximalen Komfort. Dieses Sofasystem ist kombinierbar, um jedem Bedürfnis gerecht zu werden.

2 SCRIGNO Schrank & BRASILIA Tisch
Fernando & Humberto Campana

Ein Mosaik aus Spiegelsplittern. Jedes Stück ist ein von Hand gefertigtes Unikat.

edra



56

57

1 STANDALTO Sofa
 Francesco Binfaré

Nach Belieben formbare, „intelligente“ Rücken- und Armlehnen und die große Weichheit bieten maximalen Komfort. Dieses Sofasystem ist kombinierbar, um jedem Bedürfnis gerecht zu werden.

2 SCRIGNO Schrank & BRASILIA Tisch
 Fernando & Humberto Campana

Ein Mosaik aus Spiegelsplittern. Jedes Stück ist ein von Hand gefertigtes Unikat.

Fotos: Uberto Frigerio, prj Giovanni Gastel

ANAGRAM SOFA

Panter&Tourron, 2024

Anagram ist mehr als nur ein Sofa: Es ist eine Familie von wenigen Modulen und Elementen, mit denen auf spontane alltägliche Anforderungen reagiert werden kann. Mit seiner klaren und intuitiven Auswahl an Modulen und Elementen bietet Anagram unzählige individuelle Konfigurationsmöglichkeiten.

Dank eines raffinierten Klickmechanismus lassen sich die Elemente in Sekundenschnelle umkonfigurieren. Die gepolsterten Paneele können dort angebracht werden, wo es für die jeweilige Situation gerade am besten passt, und sorgen zusammen mit den Seiten- und Rückenkissen für individuellen Komfort – je nach Anordnung.

ES IST NICHT NUR EIN BEQUEMES SOFA, SONDERN VOR ALLEM EIN SEHR FLEXIBLES LOUNGE-SYSTEM, DAS SICH IN SEKUNDENSCHNELLE AN WECHSELNDE VORLIEBEN ANPASSEN LÄSST.

Panter&Tourron



1 LOUNGE CHAIR & OTTOMAN Charles und Ray Eames, 1956

Charles und Ray Eames entwarfen den Lounge Chair in den 1950er-Jahren mit dem Ziel, einen eleganten Sessel mit ultimativem Komfort zu schaffen. Seit 2023 ist der Lounge Chair auch in Stoff erhältlich. Nubia ist ein weicher Bouclé-Stoff mit einer lebendigen Optik, der den Klassiker in einem wohnlich-warmen Licht erscheinen lässt.

BEIM KAUF EINES
GRAND RELAX, REPOS
ODER GRAND REPOS
GIBT ES VOM 1. NOVEM-
BER 2024 BIS ZUM
31. JANUAR 2025 ALS
GESCHENK EINEN
OTTOMAN ODER EINE
PANCHINA DAZU.

2 SOFT PAD CHAIR EA 222 & EA 223 Charles & Ray Eames, 1969

Der Soft Pad Chair EA 222 von Charles und Ray Eames bietet als Lounge Chair mit hoher Rückenlehne ultimativen Komfort, zu dem die auf das Körpergewicht einstellbare Kippmechanik einen entscheidenden Beitrag leistet. Mit dem passenden Stool EA 223 können zudem die Beine hochgelegt werden. In Kombination bilden der EA 222 und EA 223 das perfekte Paar für lange, gemütliche Leseabende.



3 GRAND REPOS & PANCHINA Antonio Citterio, 2011

Eine im Innern des eleganten Sessels Grand Repos verborgene Synchronmechanik sorgt für hervorragenden Komfort: anpassbar auf das Gewicht des Nutzers sorgt sie in jeder Neigung für angenehme Stützung. Grand Repos ist in Stoff oder Leder bezogen in vielen unterschiedlichen Farben erhältlich.

4 GRAND RELAX & OTTOMAN Antonio Citterio, 2019

Grand Relax ist ein luxuriöser Ruhesessel, der maximalen Komfort mit kompakten Dimensionen und einer klassisch zurückhaltenden Formensprache verbindet. Beim Hinsetzen sinkt der Benutzer in weiche Kissen ein. Das Rückenteil ist aussen mit geprägtem Spaltleder eingefasst und bildet eine Art Schild, das die Kontur des Sessels definiert und den Nutzer umarmt. So wirkt Grand Relax kompakt und einladend zugleich.

5 HAL LOUNGE CHAIR & OTTOMAN Jasper Morrison, 2021



6 SLOW CHAIR & OTTOMAN Ronan & Erwan Bouroullec, 2006



**COR**

Was ist ein gutes Möbel? Nun, eigentlich ist es ganz einfach: ein wirklich gutes Möbel sieht nicht nur gut aus, sondern ist auch praktisch, bequem, funktional und zeitlos schön. Damit ein Möbel aber all diese Qualitäten erfüllen kann, müssen vorab sehr viele Menschen vieles sehr richtig gemacht haben. Diese Art von Möbeln fertigt COR.
www.cor.de

**SIWA**
Altherr Désile Park

Nicht von ungefähr ist dieses Insel-Sofa nach einer märchenhaften Wüsten-Oase benannt. Mit seinen sanft geschwungenen Linien und umarmenden Formen lädt es Alltagsreisende geradezu ein, einzukehren. Ob allein oder zu mehreren, zum Lesen, Chatten, Surfen oder Entspannen, das bleibt jedem selbst und der Stimmung vorbehalten.

1 MITO RAGGIO Axel Meise

Die elegante Stehleuchte Mito raggio ist ein wahres Lichtwunder für jeden Raum. Kraftvoll setzt sie Wohn- und Loungebereiche in Szene.

2 SENTO SOSPESO Axel Meise

Up- und Downlight sind getrennt voneinander und berührungslos per Geste oder Occhio air (optional) steuerbar.

3 SENTO LETTURA Axel Meise

Der Leuchtenarm ist in zwei Längen erhältlich und schwenkbar, so dass Sie Ihr Licht ideal auf Ihre Bedürfnisse einstellen können – für einladenden Lesegenuss.

4 GIOIA LETTURA Axel Meise

Ob Raum- oder Leselicht: Gioia lettura lässt sich mit ihrem kraftvollen Licht jederzeit in Höhe, Richtung, Lichtfarbe und Intensität an die unterschiedlichsten Bedürfnisse anpassen

5 SENTO VERTICALE Axel Meise

Die drehbare LEDWandleuchte sorgt mit zwei Linsen für die charakteristischen Lichtkegel an der Wand.



A new culture of light

Eine neue Kultur des Lichts zu schaffen, um die Lebensqualität der Menschen zu bereichern, das ist die Vision von Occhio.

Das ganzheitliche Beleuchtungssystem, durchgängig in Design sowie mit höchstmöglicher Lichtqualität und nie dagewesenem ‚joy of use‘, bietet für jeden Raum und jede Situation die perfekte Lichtlösung.

www.occhio.com



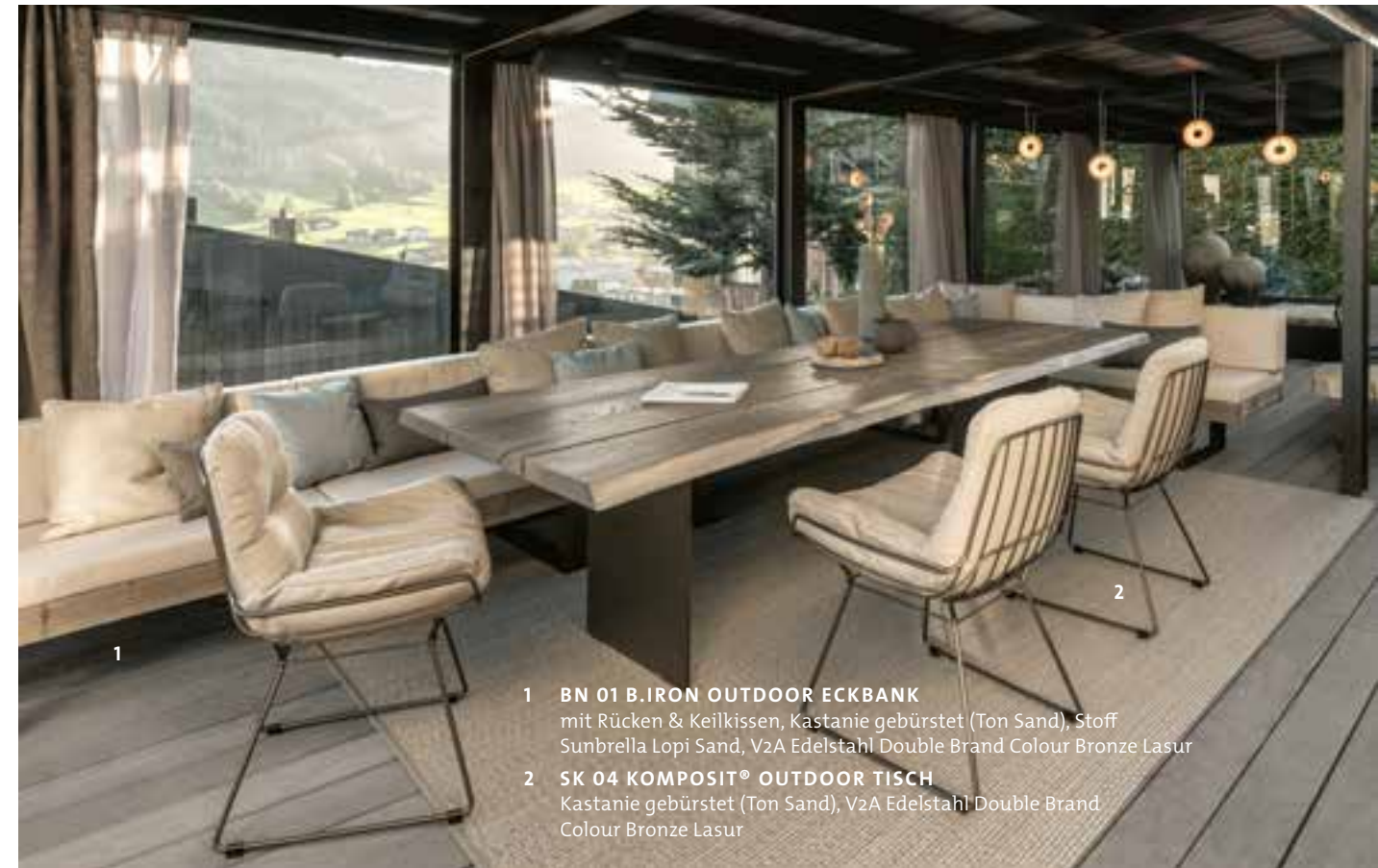
MARIE
Hoffmann Kahleyss Design



WELCOMING MARIE

Das neueste Modell von Hoffmann Kahleyss Design für die Freifrau Manufaktur ist mehr als nur ein Stuhl: Es ist ein Statement!

Wer auf dem Stuhl oder dem neuen Lounger Marie Platz nimmt, ist angekommen – angekommen im Hier und Jetzt. Die lässig zerknitterte Polsterung der Sitzschale lädt geradezu ein, sich zu setzen, zurückzulehnen und abzuschalten. Das Design ist offen, aufnahmebereit, wie ein Paar Arme, die sich ausstrecken, um eine willkommene Umarmung zu geben. Ja, Marie ist wie ein sicherer Hafen. www.freifrau.com



- 1 BN 01 B.IRON OUTDOOR ECKBANK**
mit Rücken & Keilkissen, Kastanie gebürstet (Ton Sand), Stoff Sunbrella Lopi Sand, V2A Edelstahl Double Brand Colour Bronze Lasur
- 2 SK 04 KOMPOSIT[®] OUTDOOR TISCH**
Kastanie gebürstet (Ton Sand), V2A Edelstahl Double Brand Colour Bronze Lasur



DIE NEUE BN 01 B.IRON SITZ- & ECKBANK FÜR INDOOR UND OUTDOOR

- 3 BN 01 B.IRON ECKBANK**
Stoff Sahco Safire 004, Eiche geräuchert anthrazit geölt gebürstet, RAL 9005 Tiefschwarz

BN 01 B.IRON

Die Sitz- & Eckbank ist äußerst vielseitig und findet sowohl Outdoor als auch Indoor ihren Platz. Neben variabler Länge und Form bietet sie drei Ausführungsmöglichkeiten: ohne Rückenlehne, mit Rückenlehne und mit Keilkissen und/oder Dekokissen.

www.janua-moebel.com

Die neuen Outdoor-Oberflächen 2024



Kastanie gebürstet (Ton Sand)

Kastanie gebürstet (Ton Marone)

Kastanie gebürstet (Ton Ash)

1 POI Atelier Oi

Lounge-Sessel POI ist ein Traum aus Massivholz: Er überzeugt durch eine ikonische und gleichzeitig grosszügige Formsprache.



2 JON Martin Birrer & Benny Mosimann

Mit der organisch gezeichneten Linie passt Funktionssessel JON in jedes Ambiente und lädt zum Relaxen ein.



WEIBELWEIBEL

Das sind wir – Johannes und Lukas Weibel. Zwei Brüder, ein Label und der Anspruch Ästhetik, massgeschneiderte Sitzqualität und nachhaltige Produktion in Einklang zu bringen. Wir erschaffen neue individuelle Lieblingsplätze, die sich genauso gut anfühlen, wie sie das Auge sieht. Jedes Möbelstück wird von erfahrenen Händen in Endingen gefertigt, um bei Ihnen sesshaft zu werden – und Sie ankommen zu lassen. www.weibelweibel.ch



3 AVA Christophe Marchand

Elegant bettet sich AVA zwischen die Sofaelemente, schmiegt sich an die Sitzkante oder überzeugt frei im Raum.

4 MARLO Christophe Marchand

Das bodennahe Sofa MARLO ist eine Insel der Gemütlichkeit in weicher, kissenhafter Optik. Ein privater Ozean der Ruhe inmitten des Raumes.

5 ELI WEIBELWEIBEL

Der Rundhocker ELI bietet eine zusätzliche Sitzgelegenheit und integriert sich perfekt in grosszügige Eckgruppen.

WEIBELWEIBEL



Photo credits: Shestakovych Studio



MDF ITALIA

ist ein in Mailand ansässiges Designunternehmen. Unsere Berufung war es schon immer, Objekte zu schaffen, die nicht nur zu Ikonen werden, sondern auch den Kanon des zeitgenössischen Designs definieren. Geleitet von den Werten Einfachheit, Leichtigkeit, Herausforderung und Wonne, kreiert MDF Italia transversale Einrichtungsgegenstände, die dank ihres universellen und zeitlosen Designs in der Lage sind, lebendig zu werden und sich in verschiedene Umgebungen einzufügen. www.mdfitalia.it

ARRAY SOFA SYSTEM Snøhetta

Array von Snøhetta ist ein innovatives, nachhaltiges modulares Sofasystem, entwickelt, um auf verantwortungsvoller Weise maximale Flexibilität ohne Kompromisse beim Komfort zu bieten. Das System besteht aus schlanken, miteinander verbundenen Modulen, die einzigartige Konfigurationen und räumliche Möglichkeiten bieten. Die Struktur besteht aus einem mehrschichtigen Ansatz: Der Kern ist eine spritzgegossene Basis aus recyceltem Polypropylen. Sitz und Rückenlehne sind aus Bio- Polyurethanschaum geformt, der zu 51 % aus recyceltem Material besteht.



ARRAY VIDEO ANSEHEN



mdf italia



1 LORENTZ
David Lopez Quincoces

Eine scheinbar schwebende Basis trägt weiche Kissen, auf denen man ungestört ruhen kann. Die Armlehnen unterbrechen gelegentlich den Sitz und bieten die perfekte geometrische Stützung für jeden Komfort.

2 LORENTZ LOW TABLE
David Lopez Quincoces

Die gleiche Basis wie das Polster, die in einer eleganten Holzplatte endet, um mit den Sitzen zu harmonisieren und eine praktische Ablagefläche zu bieten.

3 PEBBLE STOOL
Lanzavecchia + Wai

Pebble Stool ist eine Reihe von Hockern, die auf dünnen, schlanken Beinen stehen, die organische Formen tragen. Drei Höhen und drei Breiten, damit jeder Kieselstein für sich steht und seine Einzigartigkeit zur Geltung kommt, wenn sie nebeneinanderstehen.

4 ECHOO
Piero Lissoni

Echoo ist ein Polstermöbel, dessen Schale das gesamte Sofa umschließt und auch die Kissen integriert, um ein harmonisches Ensemble zu schaffen.

DIE LIVING DIVANI KOLLEKTION 2024

Neue Geometrien verweben sich zu neuen Elementen, die in die Living Divani Kollektion integriert werden. Die Objekte haben einen gemeinsamen Nenner: ein sanftes und raffiniertes Einrichtungskonzept, das den Stil der Marke in eine wahre Philosophie des Komforts verwandelt. Jeder Designer hinterlässt einen Abdruck, ein Zeichen, das Teil des Living Divani Angebots wird; Entitäten, die sich natürlich mit den bereits bestehenden, neuen und ikonischen Stücken verbinden, heterogene und äußerst zeitgenössische Arrangements ermöglichen und den stilistischen roten Faden der Marke teilen. www.livingdivani.it



nanimarquina

wurde 1987 von Nani mit dem besonderen Wunsch gegründet: „Ich wollte Teppiche entwerfen, die optisch so außerordentlich sind, dass sich die Menschen an ihnen erfreuen.“ Durch das ständige Entwickeln von innovativen Techniken und Materialien ist nanimarquina heute ein wegweisendes Familienunternehmen in der zeitgenössischen Teppichszene. Die Kombination von Design, Tradition und Nachhaltigkeit ermöglicht es Nanimarquina, innovative Teppiche und Accessoires anzubieten, die verantwortungsvoll mit Menschen und dem Planeten interagieren. nanimarquina arbeitet mit renommierten nationalen und internationalen Designern zusammen und ist „klimaneutral“ zertifiziert. nanimarquina.com





- 3 **MELT Pendant**
 4 **MELT Standing Chandelier**
 5 **SLAB Lounge Chair Natural**
 6 **FLASH Table Circle**
 7 **MELT Portable**
 8 **ECLECTIC Root Candle Medium**
 Tom Dixon



10



11

- 9 **MELT Cone Fat Floor Silver LED**
 Die silbernen und schwarzen Kegelsockel können bei allen Polycarbonatschirmen ausgetauscht werden.
 10 **BELL Portable Black LED**
 11 **BELL Portable Silver LED**
 12 **MELT Opal Mini Chandelier**
 13 **ELEMENTS Earth Candle Large**
 14 **FLASH Table Rectangle**
 Tom Dixon



TOM DIXON

Tom Dixon ist eine 2002 gegründete britische Luxus-designmarke, die in 90 Ländern vertreten ist. Tom Dixon ist auf Möbel, Beleuchtung und Accessoires spezialisiert und hat Niederlassungen in London, Mailand, New York, Tokio und in China. Mit einer Ästhetik, die von den britischen Wurzeln der Marke inspiriert ist, sind die Produkte international anerkannt und werden für ihre bahnbrechende Verwendung von Materialien und Techniken geschätzt. www.tomdixon.net



- 1 **FAT und**
 2 **PLUMP Sofa**
 Tom Dixon

PLUMP ist gut gerundet und plüschig, mit einer andeuteten Knautschigkeit, die den Komfort erhöht. Es ist flexibel konfigurierbar und leicht zu bewegen. Dank des minimalistischen Designs fügt sich PLUMP nahtlos in jeden Einrichtungsstil ein.

FAT überträgt die Designprinzipien der meistverkauften FAT-Kollektion auf Sofas. Sie sind für höchsten Komfort konzipiert und eignen sich perfekt zum Entspannen.

Bei beiden Kollektionen handelt es sich um vollständig modulare Systeme, die endlose Konfigurationen ermöglichen und sich an verschiedene Räume anpassen lassen.

- 15 **UNBEATEN TALL und**
 FAT Pendelleuchten LED

Inspiziert von Tom Dixons meistverkaufter BEAT-Serie, zelebriert UNBEATEN den Rohzustand von Aluminium, das in Indien handgedreht und handgebürstet wird.

- 16 **BEAT Fat, Tall, and Wide Pendants**
 17 **BEAT Floor Light**
 18 **FLASH Circle and Square Tables**
 19 **BELL Portable**
 20 **BONE Bowl Extra Large**
 Tom Dixon





1 USM Haller Highboard
Paul Schärer, Fritz Haller

Der erdige Farbton fügt sich nahtlos in jeden Designstil ein.

USM Olivgrün – Vielseitig, natürlich, zeitlos

Kaum eine Farbe ist so vielseitig wie Olivgrün. Mit seiner perfekten Balance zwischen warmen und kühlen Tönen, harmonisiert das erdige Grün sowohl mit natürlichen Materialien wie Holz als auch mit fast jeder anderen Farbe. Für das stilvolle Extra in Ihren vier Wänden gibt es diese facettenreiche Farbe jetzt im Standardsortiment für Ihr USM Haller Wunschmodel.

www.usm.com



2 Pflanzenwelten für USM Haller
Paul Schärer, Fritz Haller

Die organischen Formen der integrierten Pflanzen bilden einen schönen Kontrast zum linearen Raster des Möbelbausystems.

3 USM Haller Möbelbausystem
Paul Schärer, Fritz Haller

Einzigartiges USM Haller Möbelstück in der vielseitigen Farbe Olivgrün.



3



FRITZ HANSEN

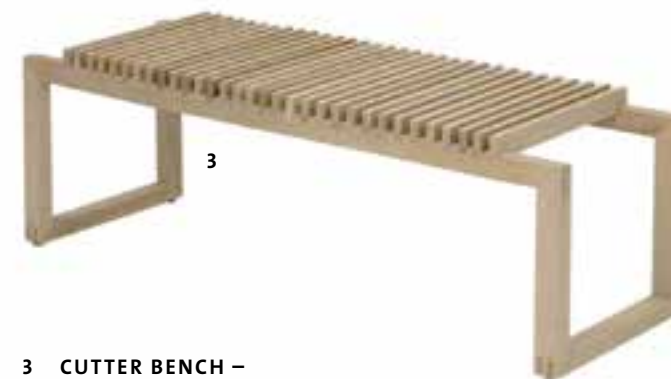
1872 in Dänemark gegründet, ist Fritz Hansen einer der weltweit führenden Hersteller von Möbeln, Leuchten Und Accessoires. Angetrieben von der Leidenschaft für Schönheit, Qualität und Handwerkskunst verkörpert das Unternehmen einen modernen, nordischen Lebensstil.

www.fritzhanzen.com

1 KAISER IDELL™ Wandleuchte
Christian Dell, 1936

Ihr wellenförmiger Arm ist flexibel in Form und Anwendung, ihr Licht ist fokussiert und intim

2 AJ TROLLEY™
Arne Jacobsen, 1955
Gebürsteter Stahl, elegantes Walnussfurnier. Stilvoller Bar-, Servierwagen oder beweglicher Beistelltisch



3 CUTTER BENCH – 25™ ANNIVERSARY
Niels Hvass, 1998

Minimalistische und funktionale Bank. Bauhaus-inspiriert. Limitiert Jubiläums Variante mit 160 cm in Teak

4 SWAN™ Chair
Arne Jacobsen, 1958
„Serpentine – Creme/Bronze“
Stoff von Kvadrat, Leder Piping



4

FRITZ HANSEN



1 CONNECT SOFT SOFA
Anderssen & Voll

Mit seinem ultraweichen Sitz bietet Connect Soft neben der Eleganz und Vielseitigkeit seines modularen Designs auch einen tiefen, einladenden Komfort.

2 AROUND COFFEE TABLE
Thomas Bentzen

Alle Versionen des Around Coffee Table werden aus FSC™-zertifiziertem Holz hergestellt.

3 RELEVO RUG
Studiopepe

Relevo Rug ist ein weicher und taktiler Teppich, der dazu einlädt, berührt zu werden.

4 POST FLOOR LAMP
Earnest Studio

Dank der Flexibilität eines magnetischen Gelenks können Sie die Lampe so positionieren, dimmen und drehen, dass sie in Ihren Raum passt.

5 IN SITU MODULAR SOFA
Anderssen & Voll

Das In Situ Modular Sofa ist großartiges, modulares Design mit skulpturalen Linien, das auf Ihren individuellen Raum und Geschmack zugeschnitten werden kann. Wählen Sie eine der 30 vorgefertigten Konfigurationen oder stellen Sie aus 9 verschiedenen Sitzmodulen und 2 losen Kissenoptionen Ihre eigene zusammen.

New Perspectives on Scandinavian Design

Muuto ist tief in der Tradition des skandinavischen Designs verwurzelt, welches sich durch langlebige Ästhetik, Funktionalität, Handwerkskunst und einen ehrlichen Ausdruck auszeichnet. Durch vor-ausblickende Materialien und Methoden sowie mutige, kreative Denkansätze entstehen neue Perspektiven auf skandinavisches Design.

www.muuto.com





AKTION BIS 31.12.2024:
20% RABATT AUF ALLE MUUD SOFAS.

WOHLFÜHLINSEL

Muud Sofa. Für urbane, auch kleinere Grundrisse: softe Polsterung, weiche Kissen, luftige Anmutung. Die Récamière lässt sich frei über den Boden schwenken. Mit dem Dream Cushion Kissen aus Daunen lässt sich die Sofaecke weich und stabil zugleich ausformen.

www.walterknoll.de

- 1 **MUUD SOFA**
EOOS
- 2 **CHUMWI CARPET**
Helmut Scheufele

WALTER KNOLL



- 1 **TRAIL outdoor table**
Giuseppe Bavuso
- 2 **SEELA AC outdoor chair**
Antti Kotilainen



- 3 **PLUS sofa**
Francesco Rota
- 4 **WING TIP armchair**
Anderssen & Voll
- 5 **JAZZ bookcase**
Giuseppe Bavuso
- 6 **YO side table**
Romano Marcato
- 7 **KIPU pouf**
Anderssen & Voll
- 8 **JEY side table**
Francesco Rota
- 9 **KIPU CLUB armchair**
Anderssen & Voll
- 10 **LYT coffee table**
Klaus Nolting
- 11 **WOD space divider**
Raffaella Mangiarotti

Design for better living

Seit vierzig Jahren entwickelt Lapalma Designvorschläge, die flexibel und modular sind. Produkte, die mit größter Sorgfalt in jedem Detail hergestellt werden, gemäß der italienischen Tradition von „schön und gut gemacht“. Unsere leichten, minimalistischen und eleganten Einrichtungslösungen sind so konzipiert, dass sie die sich ständig verändernden Erfahrungen des modernen Lebens begleiten.

www.lapalma.it

- 3 **PLUS sofa**
Francesco Rota
- 4 **WING TIP armchair**
Anderssen & Voll
- 5 **JAZZ bookcase**
Giuseppe Bavuso
- 6 **YO side table**
Romano Marcato
- 7 **KIPU pouf**
Anderssen & Voll
- 8 **JEY side table**
Francesco Rota
- 9 **KIPU CLUB armchair**
Anderssen & Voll
- 10 **LYT coffee table**
Klaus Nolting
- 11 **WOD space divider**
Raffaella Mangiarotti



lapalma

**1 AOYAMA**Kati Meyer-Brühl &
Roland Meyer-Brühl

Die Sitzobjekte aoyama bilden einen ruhigen und komfortablen Rückzugsort.

2 RORO 98

Roland Meyer-Brühl

roro vollzieht eine Abkehr vom starren Sitzen auf einem unbeweglichen Möbelkorpus.

3 ALL TOGETHER

Kati Meyer-Brühl

Ein unkompliziertes, flexibles und modulares Wohnprogramm.

**Für Generationen gemacht**

brühl steht für Individualität und Nachhaltigkeit. Unsere exklusiven Sitzobjekte in zeitloser, eigenständiger Formensprache entstehen aus ausgesuchten, langlebigen und ökologischen Materialien. Sie sind in sorgfältiger Handwerkskunst verarbeitet und werden für ein zweites Möbelleben mit abziehbaren und erneuerbaren Bezügen ausgestattet. www.bruehl.com



Photo: Francesco Dolfo

**CASSINA**

Cassina wurde 1927 von Cesare und Umberto Cassina in Meda gegründet und führte im Italien der 50-er Jahre das Industriedesign nach einer nie dagewesenen Logik ein, die den Übergang der handwerklichen Produktion zur Serienfertigung einläutete. Mit einem Ansatz der Forschung und Innovation verbindet Cassina Technologie mit Handwerkskunst, die eine lange Tradition hat. www.cassina.com

1 8

Piero Lissoni, 2024

Nüchterne und minimalistische Formen definieren die zeitlose Eleganz dieses modularen Sofas, das konstruktive Kunstfertigkeit mit maßgefertigter Sorgfalt verbindet.

2 TAMBUROUND ARMCHAIR
Barber Osgerby, 2024

Diese Kreation, die auch als Sitzhocker ohne Rückenlehne erhältlich ist, zeichnet sich durch einen genial versteckten Mechanismus aus, der die Rotation der Elemente des Sessels erlaubt.

3 UTRECHTGerrit Thomas Rietveld, 1935 –
Cassina iMaestri Collection**4 AMBASSADE**Charlotte Perriand, 1969
Cassina iMaestri Collection**5 TOREI TABLES**

Luca Nichetto, 2024





1 KATA CHAIR COLLECTION
Altherr Désile Park 2022, Collection Extension 2024
GHIA 74 COLLECTION
Altherr Désile Park 2024

2 LEPAL COLLECTION
Doshi Levien 2024
3 OELL COLLECTION
Jean Marie Massaud 2022, Update 2024



4 CATIFA CARTA COLLECTION
Lievore Altherr Molina 2001, Collection Extension 2024
DIZZIE COLLECTION
Lievore Altherr Molina 2004, Update 2024



&TRADITION

schlägt die Brücke zwischen Alt und Neu, indem es Möbel, Leuchten und Einrichtungsgegenstände mit zeitlosem Reiz kreiert. Von der Neuauflage von Design-Ikonen bis hin zur Kreation zukünftiger Klassiker in Zusammenarbeit mit internationalen Designern, kombiniert die Kollektion Handwerkskunst mit Kreativität und formt sorgfältig durchdachte Stücke mit Zweck und Bedeutung. Immer respektvoll. Immer für die Ewigkeit gemacht. www.andtradition.com

1



2



3



1 INLAND AV21
Andersen & Voll

Die Inland Serie bietet ein Höchstmaß an Komfort innerhalb eines klar definierten architektonischen Rahmens, ohne Kompromisse beim Stil einzugehen.

2 ARCHIVO JH45
Jaime Hayon

Das weiche und doch robuste Design von Archivo spielt eine zentrale Rolle in der Kunst, bedeutungsvolle Objekte und Andenken aufzubewahren.

3 RFH LOUNGE CHAIR RD8
Robin Day

Die RFH Serie wurde speziell für die Royal Festival Hall in London entworfen und zeichnet sich durch eine sanft geschwungene Rückenlehne und nach außen ragende Armlehnen aus.

4 FLOWERPOT VP12
Verner Panton

Die Flowerpot-Stehleuchte bringt ein neues Maß an Beleuchtung in Wohn- und Arbeitsräume.

83



ZANOTTA

70 Jahre nach ihrer Gründung hat Zanotta die Welt des Designs nachhaltig geprägt und einige der kultigsten und revolutionärsten Stücke der Branche geschaffen. Durch die Zusammenarbeit mit einigen der größten Designer der Welt hat die Marke immer wieder die Grenzen der Kreativität und Ästhetik überschritten.

www.zanotta.com



1 Z24
Muller Van Severen

2 GIUNO
Calvi Brambilla

3 REALE CM
Carlo Mollino

Der Tisch Reale CM, eine Hommage an Carlo Mollino, ist eine der Ikonen des italienischen Designs.

4 ZA:ZA MAX
Zaven

Die Sofalinie ZA:ZA wird ausschließlich aus recycelten und wiederverwertbaren Materialien hergestellt.

5 TA.BA.CE.
Philippe Malouin

6 GOMMA
De Pas, D'Urbino, Lomazzi



zanotta:

KNOLL

Das 1938 gegründete Unternehmen Knoll ist ein weltweit anerkannter Marktführer für modernes Design. Knoll setzt modernes Design ein, um Orte zu schaffen, an denen sich Menschen gerne aufhalten. In den letzten 85 Jahren haben das Engagement für modernes Design und der ständige Dialog mit Designern und Kunden zu einer zeitlosen Kollektion bahnbrechender Produkte für Hochleistungsarbeitsplätze, Work-from-Home-Einrichtungen und luxuriöse Wohnräume geführt. Knoll wurde vom Cooper Hewitt, Smithsonian Design Museum, mit dem National Design Award for Corporate and Institutional Achievement ausgezeichnet und setzt sich für nachhaltige Praktiken in der Produktion ein. Knoll ist einer der Gründungssponsoren des World Monuments Fund Modernism at Risk Programms. Knoll ist Teil von MillerKnoll, einem Zusammenschluss dynamischer Marken, die gemeinsam die Welt gestalten, in der wir leben. www.knolleurope.com



PERRON PILLO SOFA
Willo Perron, 2024

Das Perron Pillo-Sofa, das in Zusammenarbeit mit dem französisch-kanadischen multidisziplinären Designer Willo Perron entstanden ist, bietet ein hohes Maß an Komfort und Anpassungsfähigkeit, für die Perron bekannt ist. Die besondere Sichtweise des Designers zeigt sich in einer unerwarteten Form, die unvergesslichen Komfort bietet. Willo Perron sagt über seinen Designansatz: „Alles, was ich tue, hat einen Hauch von Humor. Mein Wunsch war, dass das Sofa Überraschung und Emotionen hervorruft.“

Knoll



Aus Liebe zur Perfektion

Lassen Sie sich verzaubern von Cathy Hummels einzigartigem Stil und ihrer Fähigkeit, Räume in Wohlfühloasen zu verwandeln. Entdecken Sie, wie die einzigartigen Möbel von YOMEI nicht nur Räume, sondern auch Herzen erobern.

www.yomei.de



Classic Contemporary Design

Das inhabergeführte Münchner Unternehmen steht für Qualität, Individualität und zeitlose Ästhetik. Die Möbel sind Sammlerstücke, die Menschen über Generationen durch ihr Leben begleiten können. Sie überzeugen durch viel Liebe zum Handwerk, edle Materialien und sorgfältig verarbeitete Details – produziert in Deutschland, Italien und Portugal. Eileen Gray Designs: autorisiert von The World Licence Holder Aram Designs Ltd, London

www.classicon.com

- 1 **CASSIS RUG**
Eileen Gray 1920–1935
- 2 **VOLKSHAUS SIDE TABLE**
Herzog & de Meuron 2024
- 3 **VOLKSHAUS LOUNGE CHAIR**
Herzog & de Meuron 2024
- 4 **BELL SIDE TABLE**
Sebastian Herkner 2012
Neu mit Strohmarketerie
- 5 **BELL SIDE TABLE**
Sebastian Herkner 2012
- 6 **BOW COFFEE TABLE**
- 7 **NO. 4 & NO. 3**
Guilherme Torres 2018
Neu in Schwarz





RETHINKING CLASSICS



1 RETHINKING CLASSICS

S 32/S 64 DARK MELANGE by Sebastian Herkner, Design: Marcel Breuer, künstlerisches Urheberrecht: Mart Stam, 1929/30, Farbkonzept: Sebastian Herkner, 2024

Natürliche Farbnuancen für Holzelemente und Gestelle der Stühle treffen auf dunkel changierendes Rohrgeflecht DARK MELANGE.

THONET. Prägt Räume

Möbel von Thonet prägen Räume. Sie sind zeitlose, langlebige Begleiter und Teil unserer Alltagskultur. Die Geschichte des modernen Designs hat mit Thonet begonnen. Dieses Erbe ist uns Bestätigung und Ansporn in einem. Unsere Möbel sind gelebte Werte, ein Stück Kultur. Menschen fühlen sich auf und mit unseren Stühlen und Tischen wohl – in der Arbeitswelt, in der Gastronomie, in Hotels, zu Hause. www.thonet.de



2 STUHL 118 FV Sebastian Herkner

Das Modell ergänzt die Familie als komfortabler, einladender Armlehnstuhl. Mit größerer Sitzfläche und breiterer, etwas stärker nach hinten geneigter Rückenlehne wurde er für das Fine Dining konzipiert.

3 SOFA 2000, Christian Werner

Das Programm 2000 hat einen hohen Wiedererkennungswert und basiert auf einem luftig wirkenden Gestell aus gebogenem Holz, das jeweils ein bodentiefes, üppiges Sitzpolster umspannt und zugleich die Armlehnen bildet. Der filigrane Holzbügel verleiht dem Sofa eine besonders leichte Anmutung – auch freistehend macht es eine gute Figur.



FREDERICIA

Fredericia Furniture ist ein familiengeführtes Designunternehmen aus Dänemark, das seit seiner Gründung im Jahr 1911 eine starke Tradition für Handwerkskunst, Qualität und innovatives Design aufgebaut hat, entwickelt in enger Zusammenarbeit mit einer Gruppe international anerkannter Designer – von dänischen Designklassikern wie Hans J. Wegner und Børge Mogensen bis hin zu internationalen Namen wie Barber Osgerby, Jasper Morrison und neuen dänischen Design-Talenten. Fredericia Furniture ist B Corp-zertifiziert.

www.fredericia.com

1 SPANISH CHAIR MODEL 2226 Børge Mogensen, 1958

Präsenz mit Stil. Der ikonische Spanish Chair kombiniert massives Walnussholz mit der einzigartigen Handwerkskunst schwedischer Sattler.

2 OX CHAIR MODEL 1000 Hans J. Wegner 1960

Der skulpturale Ox Chair, handgefertigt in Fredericias Polsterwerkstatt in Dänemark, ist ein künstlerisches Designstück.



3 SEQUOIA STOOL MODEL 1756 Space Copenhagen 2020

4 J39 STUHL MODEL 3239 Børge Mogensen 1947

Mit zeitloser Haltbarkeit und Vielseitigkeit ist der J39 ein moderner Klassiker. Jetzt in einer Vielzahl von Farben erhältlich.



Fredericia

Photo by Nava Rapacchietta | Project by Antonio Zagaria Architetto, Aversa (CE)



Manufaktur in Villa di Serio bei Bergamo
www.catellanismith.com

GOLD MOON CHANDELIER Hängeleuchte

Base satiniert, feine dünne schwarze Kabel, schwarz/goldene wrap shades, geschwungene LED Kupferstäbe mit verschiedenen Deckenplatten und Pendeln erhältlich.

NILS HOLGER MOORMANN

Einfach nur Möbel produzieren? Uninteressant. Hier wird nach Möbelerfindungen gesucht, denen eine besondere Idee zugrunde liegt. Mal absurd, mal genial, mal ein Detail, mal eine Revolution. Dafür muss man lange suchen und noch länger feilen, bis alles stimmt. Aber manchmal lohnt es sich ja. Weil etwas entsteht, in das man sich verliebt. Dank ihrer hohen Modularität passen sich Moormann Möbel an unterschiedliche Raumsituationen an. Gefertigt wird in einem Umkreis von 40 Kilometern rund um den Firmensitz im Chiemgau.

www.moormann.de



- 1 **PRESSED CHAIR**
Harry Thaler
- 2 **ZOLL D**
Lukas Buol, Marco Zünd
- 3 **GESPANNTES REGAL**
Wolfgang Laubersheimer



COLOURS OF COMFORT

Seit 1982 ist Montana Furniture Experte für die Gestaltung von Räumen und für die Wirkung von Farben in Privathaushalten, öffentlichen Einrichtungen und Geschäftsräumen auf der ganzen Welt. In seiner Fabrik in Dänemark stellt Montana seine eigene Serie flexibler, modularer Systeme her, die von Peter J. Lassen designed wurden. Die Kollektion umfasst auch Reproduktionen großer dänischer Designikonen wie Arne Jacobsen, Verner Panton und Jørgen Rasmussen und auch neue Designs von Jens Martin Skibsted, Mads Norgaard, Jakob Wagner und Kasper Mose.

www.montanafurniture.com

- 1 **MONTANA MOSER TABLE**
Kasper Mose
- Tischserie in verschiedenen Formen, Größen und Materialien und mit fixen und/oder klappbaren Gestellen.

- 2 **KEVI**
Jørgen Rasmussen
- Nach fast 60 Jahren nur auf Rädern gibt es Kevi seit einigen Jahren nun auch mit 4 Beinen.

- 3 **MONTANA FREE Regalsystem**
Jakob Wagner

- 4 **MONTANA 12 mm System**
Peter J. Lassen
- 36 Grundmodule in 4 verschiedenen Tiefen und 41 Farben lassen der eigenen Kreativität fast grenzenlosen Raum.

- 5 **MONTANA System Seating**
Peter J. Lassen





FORM1

ist ein Premium-Label für Einrichtungslösungen mit höchstem Anspruch an Design, Funktion, Qualität, Modularität und Nachhaltigkeit. Diese fünf essenziellen Werte geben jedem Möbelstück sein klares und unverkennbares Profil. Regalsysteme, Sideboards und Schränke beeindrucken durch zeitlos minimalistisches Design, langlebiges Material, präzise Verarbeitungstechnik und bis ins kleinste Detail durchdachte Funktionalität. Durch ein individuell gestaltbares Baukastensystem ergibt sich zudem eine außergewöhnlich vielfältige Modularität. www.formeins.de

CREATE F10 Sideboard form1

Entdecken Sie das vielseitige modulare Sideboardsystem „create“ von form1, das durch seine klaren Linien und sein reduziertes Design besticht. Dieses elegante Möbelstück bietet unzählige Konfigurationsmöglichkeiten, um sich perfekt an individuellen Bedürfnissen und den persönlichen Stil anzupassen. Mit seinem feinen Fugenbild und der hochwertigen Verarbeitung aus den besten Materialien setzt das Sideboardsystem neue Maßstäbe in Sachen Ästhetik und Funktionalität.

form1

- 1 **ONETWO SPIEGEL**
Steffen Kehrle
- 2 **EIERMANN
TISCHGESTELL**
Egon Eiermann
- 3 **KVADRAT REALLY
TISCHPLATTE**
Textile Tabletop™



Designklassiker im frischen Look & Feel und zeitgemäße Wohnaccessoires mit besonderem Clou

Wir bewundern und lieben Klassiker, entwickeln sie weiter und kombinieren und ergänzen sie gerne nonchalant mit unkonventionellen Entwürfen. Ganz neu: Mit Tischplatten aus recycelbarem „Textile Tabletop™“ sowie aus Massivholz haben wir unseren bekannten Eiermann Tischen den Weg für eine nachhaltige Zukunft geebnet – und huldigen so Handwerkstradition und Materialechtheit. Neu: SALTO ist ein umweltfreundliches Papiermöbel für aufgeräumte Arbeitstische mit Tray auf dem Tisch und lässig hängender Tasche. Unsere Spiegelneuheit OneTwo hingegen ist Grenzgänger zwischen reduziert, funktionalem Interior Objekt und mutig, zeitgemäßem Eyecatcher. richard-lampert.de



- 4 **DHS10 REGALSYSTEM**
Herbert Hirche
- 5 **LOUNGE CHAIR**
Herbert Hirche
- 6 **SALTO PAPIERMÖBEL**
Tilla Goldberg

RICHARD LAMPERT

essen

DIE PERFEKTE UMGEBUNG FÜR EINEN BEWUSSTEN GENUSS.

- 1 **S1072**
Glen Oliver Löw
THONET
- 2 **S220F**
Sam Hecht & Kim Colin,
Industrial Facility
THONET
- 3 **S661**
Günter Eberle
THONET
- 4 **118 M**
Sebastian Herkner
THONET
- 5 **S43**
Mart Stam
THONET
- 6 **404 F**
Stefan Diez
THONET

Der Essbereich als Mittelpunkt Ihres Zuhauses ist ein Ort des Zusammentreffens, der Freude. Inszenieren Sie ihn mit einem außergewöhnlichen Tisch und komfortablen Stühlen – um mit allen Sinnen zu genießen.



AKTION BIS 31.12.2024:
6 KAUFEN 5 BEZAHLEN FÜR ALLE SHERU CHAIR.



BELIEBTER TREFFPUNKT

Sheru Chair. Ein eleganter, angenehmer Stuhl, dem die Balance aus Arbeiten, Wohnen, Leben und Wohlfühlen mühelos gelingt. Dank der neuartigen chAIR-Technologie bietet der atmungsaktive Schalensessel Sitzkomfort und Belüftung. Für stundenlange Gespräche – mit der Familie, zu Gast bei Freunden, im Meeting oder bei Konferenzen.

www.walterknoll.de

- 1 **SHERU CHAIR**
EOOS
- 2 **MOUALLA TABLE**
Neptun Ozis
- 3 **THE FARNS SIDEBORD**
EOOS
- 4 **MIMEA CARPET**
Helmut Scheufele

WALTER KNOLL



1 AEON COMFORT | AEON Mathias Hahn, 2024

AEON verbindet gekonnt die Flexibilität der Formholzschaale mit der Stabilität des Massivholzgestells.



2 CURTAIN Läufer & Keichel, 2020

Die dünnwandige und geschmeidige Welle ist präzise gefertigt aus hochwertigem Massivholz.

3 AEON COMFORT BAR Mathias Hahn, 2024

Die exakte Linienführung und schlichte Formgebung von AEON BAR stehen für höchste handwerkliche Qualität und zeitloses Design.



4 KUYU MARBLE Formstelle, 2024

Die natürliche Schönheit des Natursteins kommt bei den großflächigen KUYU Lounge-tischen besonders zur Geltung.

5 RAIL HIGH Kaschkasch, 2016

Die leichte, atelierartige Konstruktion von RAIL HIGH ist im Wohnbereich und für Projektarbeit geeignet.



ZEITRAUM

Wir verarbeiten massive Laubhölzer aus nachwachsenden Beständen. Sorgfältig konstruiert und regional gefertigt, entstehen außergewöhnlich langlebige Möbel. Wir schöpfen aus dem Erfahrungsschatz des traditionellen Holzhandwerks.

www.zeitraum-moebel.de

ZEITRAUM

MORE

Seit mehr als 20 Jahren basiert unser Unternehmen auf einem einfachen Prinzip. Nachhaltigkeit. Wir finden sie in klaren Formen, deren zeitlose Anmutung jeden Trend überlebt. In stabilen Konstruktionen, die uns ein Leben lang zuverlässig begleiten. In warmen Hölzern, Stoffen, Ledern, natürlichen Materialien aus nachhaltigen Quellen und verantwortungsbewusster Produktion.

www.more-moebel.de



1 OSO Tisch
Peter Fehrentz

OSO ist ein Tisch wie ein Bär. Kraftvoll, gelassen und dennoch überraschend agil. Die Beine standfest, die Platte stark und doch filigran anmutend.

2 EEVA Tisch
Bernhard Muller, Çağdaş Sarıkaya

Äußerlich wie ein Objekt anmutend. Innerlich, daher unsichtbar, mit Erweiterungsplatten ausgestattet. Raffiniert, robust, aus massivem Holz.



3 OSO Stuhl
Peter Fehrentz

Wenige Elemente für viel Komfort. Beim OSO Stuhl bilden Rücken- und Armlehne eine aufwendig gepolsterte und besonders bequeme Einheit.



[more]



- 1 TEN Auszugstisch**
- 2 TEN Sideboard**
- 3 TEN Armlehnstuhl**
Michael Schneider
- 4 WING Armlehnstuhl**
Kiyoshi Sadogawa
- 5 KARI Armlehnstuhl**
Hoffmann & Kahleyss
- 6 KAMUY Armlehnstuhl**
Naoto Fukasawa

Unsere Massivholzprodukte, die auf der walddreichen japanischen Insel Hokkaido – dem traditionellen Zentrum der Möbelherstellung des Landes – hergestellt werden, sind eine Art „zweite Natur“. Zeitloses Design, lokale Produktion und handwerkliches Know-how sorgen dafür, dass lebendige Materialien ihren vollen Ausdruck in Stühlen und Tischen finden, die ein Leben lang halten. Sie sehen eine Auswahl unserer ikonischsten Stücke, die sich bewusst gegen flüchtige Design-trends stellen und stattdessen die zeitlose Schönheit der natürlichen Holzmaserung in den Vordergrund stellen. Mit den reduzierten Formen und dank ihrer optischen Schlichtheit, sowie ihrer reichen Haptik sind sie in einer Vielzahl von Wohn- und Objektbereichen auf der ganzen Welt zu Hause. Doch wohin sie auch gehen, sie tragen immer das Wesen von Hokkaido in sich.

CondeHouse ist ein Naturholz-Möbelhersteller aus Hokkaido in Japan.

Mit einem tiefen Verständnis für Materialien, japanische Ästhetik und Handwerkskunst stellen wir seit über einem halben Jahrhundert langlebige Möbel her, die die Natur ehren und feiern, ohne sie als selbstverständlich anzusehen. Die Geschichte von CondeHouse ist eine Geschichte der Natur, des Ortes und eines klaren Bekenntnisses zu handwerklicher Qualität. www.condehouse.de



 CondeHouse

Every piece comes with a story

Zeitlose Schönheit, Komfort, Handwerkskunst und Nachhaltigkeit sind in all unseren Möbelstücken so tief verwurzelt, dass man sie nur betrachten und berühren muss, um dies zu verstehen und sich in sie zu verlieben.

– Knud Erik Hansen, CEO und Inhaber

www.carlhansen.com



- 1 **CH33T**
Hans J. Wegner
2 **CH388**
Hans J. Wegner
3 **CH88**
Hans J. Wegner

Der elegante und vielseitige Dining Chair bringt den spielerischen Umgang mit natürlichen Materialien und einzigartigen Formen zum Ausdruck.

- 4 **CH006**
Hans J. Wegner

Der Dining Table ist vielseitig einsetzbar und kann sowohl an kleinere Zusammenkünfte als auch an größere Dinnerpartys angepasst werden.

- 5 **CH37 / CH53**
Hans J. Wegner

Stuhl und Hocker bieten guten Komfort und solide Handwerkskunst, man sitzt nicht nur hervorragend, sondern sie sind auch wunderschön anzusehen.



THONET

Seit 1819 produziert Thonet Möbel für den Wohn- und Projektbereich. Mit Leidenschaft insbesondere für die Materialien Bugholz und Stahlrohr werden Design-Ikonen ebenso wie Möbel namhafter Designer in Frankenberg (Eder) gefertigt. Die Kombination aus modernsten Produktionstechnologien und traditionellem Handwerk macht Thonet dabei zu einem der erfolgreichsten Möbelunternehmen der Welt. Hier entstehen heute wie damals innovative Produkte, die stets auf Langlebigkeit ausgerichtet sind: Sie zeichnen sich durch höchste Qualität, Funktionalität und eine zeitlose Formensprache aus. www.thonet.de



- 1 **S 118 FV**
Sebastian Herkner
Der 118 ist ein klassischer Holzstuhl, der an jedem Esstisch, in jedem Restaurant für subtile Eleganz sorgt.

- 2 **S 32/S 64**
Marcel Breuer, künstlerisches Urheberrecht Mart Stam
Der Freischwinger S 32 und die Variante S 64 mit Armlehnen in neuem Look mit dem Rohrflecht DARK MELANGE.



**1 MIKADO CHAIR**

Edward Barber & Jay Osgerby, 2024

Der ruhige, aber präsente Stuhl Mikado will nicht nur durch seine Form, sondern auch mit seinem ausserordentlichen Komfort beeindrucken. Das Sitzenerlebnis in Mikado wird von der Rundumpolsterung und der Bewegung der Rückenlehne definiert: Ein unter dem Sitz versteckter, raffiniert einfacher Mechanismus sorgt dafür, dass die Rückenlehne sich leicht nach hinten bewegen lässt.

Mikado gibt es als Armchair oder als Side Chair. Beim Mikado Side Chair ist die runde Rückenlehne weniger weit nach vorne gezogen.

**2 SOFTSHELL CHAIR, VIERBEIN-UNTERGESTELL**

Ronan & Erwan Bouroullec, 2008

Der Softshell Chair von Ronan und Erwan Bouroullec ist noch bequemer als er aussieht: In die Rückenlehne sind biegsame, vertikale Lamellen integriert, die für viel Bewegungsfreiheit sorgen. Mit dem hier angebotenen Vierbeinuntergestell eignet sich der elegante, sesselartige Stuhl ideal zur Kombination mit den unterschiedlichsten Esstischen.

Auch erhältlich als Softshell Side Chair ohne Armlehnen.

**3 EAMES ARMCHAIR DAW**

Charles & Ray Eames, 1950

Beim Dining Height Armchair Wood Base (DAW) kombinierten Charles und Ray Eames die organisch geformte Sitzschale mit einem Vierbein-Holzuntergestell. Die Kombination von Kunststoff und Holz verleiht dem Klassiker eine gewisse Wärme, eine besonders wohnliche Note – insbesondere zusammen mit dem optional erhältlichen Sitzpolster.

Auch erhältlich als Side Chair DSW, mit Sitzschale ohne Armlehnen.



schlafen

DIE SCHÖNSTE ALLER REGENERATIVEN ENERGIEN.

- 1 ORIGINS COMPLETE ONO
SCHRAMM
- 2 GRÄSHOPPA Stehleuchte
Greta M. Grossman
GUBI

Mit einer komfortablen Schlafstätte, perfekt organisiertem Stauraum und luxuriösen wie praktischen Accessoires schaffen Sie optimale Voraussetzungen, um kraftvoll in den Tag zu starten.



2

1

Handmade in Germany – SCHRAMM, eine Manufaktur mit über 100-jähriger Handwerks-Expertise

Das Ergebnis sind perfekt verarbeitete, hochwertige und patentierte Schlafsysteme und Betten. Jedes Produkt wird auf Bestellung von Hand gefertigt und berücksichtigt bis ins kleinste Detail die Individualität des menschlichen Körpers, Gewohnheiten und Vorlieben – ein echtes Unikat. Damit leistet SCHRAMM einen wichtigen Beitrag für den besten Schlaf. www.schrammbeds.com



1 ORIGINS COMPLETE Cleo SCHRAMM

Moderner Lifestyle gepaart mit zurückhaltender Eleganz: Das von der Designerin Hanne Willmann entworfene Manufakturbett Cleo schwebt fast auf den filigranen Füßen. Das bequeme und weiche Kopfteil, mit seiner interessanten Quersteppung, ermöglicht ein entspanntes Anlehnen.



2 Das patentierte Zwei-Matratzen-System

Das Zwei-Matratzen-System von SCHRAMM bietet die perfekt abgestimmte Kombination aus flexibler Obermatratze und stabiler Unter-
matratze. Die gezielt reagierende Obermatratze, die auf die individuellen Maße und Schlaf-
gewohnheiten eines jeden Kunden abgestimmt ist, bringt den Körper in eine anatomisch optimale Lage. Die stabile Untermatratze federt jede Be-
wegung sanft und gleichmäßig ab und bildet so die stützende Basis für einen erholsamen Schlaf.



3 ORIGINS COMPLETE Juna SCHRAMM

Sebastian Herkner hat mit Juna ein unverwechselbar wandelbares Designstück geschaffen. Das Ziel, dem Bett eine größere Bedeutung im Alltag einzuräumen, ist ihm auf eindrucksvolle Weise gelungen. Das Schlafsolitär rückt näher in den Wohnbereich, steht frei und wird zum kommunikativen Ort. Diesen Aspekt betont die ergänzende Sitzbank, welche sowohl vor als auch hinter dem Bett positioniert werden kann. Es ist nicht mehr nur ein Ort für den besten erholsamen Schlaf, sondern auch zum Arbeiten, Essen oder Lesen.

4 ANTHEA & MIND (Special Edition) SCHRAMM

Der spürbar natürliche Trend unserer Zeit wurde hier aufgenommen und mit den traditionellen Werten von SCHRAMM verbunden. ANTHEA & MIND ist ein fertig komponiertes, handwerklich perfekt gearbeitetes Manufakturbett. Die neue Naturmatratze Anthea wurde in Kombination mit dem Kopfteil Mind frisch und modern in Szene gesetzt. Das Editionsbett – so wie hier abgebildet – ist ein Unikat zur Einführung. Nur für kurze Zeit zu einem traumhaften Einführungspreis.





Minimalismus trifft Poesie

Im Bett FLAI wohnt man sich nicht nur vom Namen her über den Wolken: Die geraden, klaren Linien, kombiniert mit zurückliegenden, nicht sichtbaren Auflagepunkten, unterstützen eindrucksvoll das schwebende Design des Bettes. Das Designerduo kaschkasch begeistert damit erneut durch eine gelungene Verbindung von Minimalismus und Poesie. Das Bett ist in vielen Größen und Oberflächenvarianten erhältlich, z. B. auch in Eiche massiv. www.muellermoebel.de



Perfekt zur Geltung kommen Add-ons aus Metall wie der FLAI-Nachttisch, der bis auf eine schmale Sichtfuge bündig mit dem Kopfteil abschließt. Die Add-ons sind in vielen Farben erhältlich.

Müller

SMALL LIVING

arbeiten

RAUM FÜR ZUKUNFTS- VISIONEN.

- 1 **USM Haller**
Möbelbausystem
Paul Schärer,
Fritz Haller
USM
- 2 **USM KITOS Tisch**
Paul Schärer,
Fritz Haller
USM
- 3 **ALUMINIUM**
CHAIR EA 117
Charles & Ray Eames
VITRA

Remote hin oder her – ein ergonomischer Bürostuhl und -tisch und die richtige Schreibtischbeleuchtung sind Voraussetzung für kreative Höhenflüge. Zeitlose Regalsysteme, klassische Sideboards und praktische Rollcontainer bieten für jede kreativen Ansatz einen Platz.



VIPP

Abweichend von der strengen Metalltradition hat die Vipp-Designsprache eine taktile Behandlung erfahren, um ein an Materialität reiches Designuniversum zu schaffen. Jedes neue Produkt, das in die Vipp-Kollektion aufgenommen wird, verfolgt das gleiche Ziel: ein raffiniertes, haptisches Erlebnis mit echten Designobjekten zu bieten, die sowohl in ihrer Ästhetik, als auch in ihrer Funktion zeitlos sind. Mit anderen Worten: Produkte mit langem Atem.
www.vipp.com

1 VIPP SWIVEL+ CHAIR

Mit dem nach seinem Vorgänger benannten Swivel+ präsentiert Vipp eine extra gepolsterte, höhenverstellbare Variante des bekannten Swivel Stuhls. Der Swivel+ ist für den Einsatz im Home Office und in Konferenzräumen gedacht, in denen über längere Zeit im Sitzen gearbeitet wird. Er bietet eine größere Rückenlehne und einen hohen Sitzkomfort.

**2 VIPP STUDIO DESK**

Vipp setzt seine Reise mit natürlichem Aluminium fort und stellt einen neuen Schreibtisch für das Heimbüro vor, der aus rohem Aluminium und Marmor gefertigt ist.

3 VIPP CABINET SYSTEM

Abweichend von seiner langen Geschichte der Arbeit mit Metall kombiniert Vipp Eiche, Marmor und eloxiertes Aluminium in einem neuen modularen Schrank- und Aufbewahrungssystem.



- 1 **USM Haller Rollcontainer & Regal**
Paul Schärer, Fritz Haller
- 2 **USM Kitos Tisch**
Alexander Schärer,
Dr. Thomas Dienes



Natürliche Farbakzente mit USM Olivgrün

Der organische Ursprung verleiht der Farbe beruhigende und erdende Eigenschaften, gepaart mit einer Wärme durch die gelben Untertöne. Olivgrün lässt sich daher perfekt mit vielen anderen Materialien in Ihrem Büro kombinieren und verleiht jedem Designstil Tiefe und Struktur. Entdecken Sie die neue Standardfarbe des Designklassikers.

www.usm.com



- 3 **USM Haller Möbelbausystem und USM Haller Tisch**
Paul Schärer, Fritz Haller

Zeitlosigkeit und Vielseitigkeit gehören zu USM wie Rohr und Kugel.

- 4 **USM Haller Beistelltisch**
Paul Schärer,
Fritz Haller

Mit dem USM Olivgrün setzen Sie feine farbliche Akzente.

- 5 **USM Haller Sekretär**
Paul Schärer,
Fritz Haller

Platzsparende und multifunktionale Home-Office-Lösung.





ZOOM BY MOBIMEX

Mobimex produziert Unikate in Industriequalität. Als Artisans sind wir passionierte Handwerker. Das hat Tradition. Bereits vor 35 Jahren kreierte und entwickelte der visionäre Firmengründer Walter Zwick hochwertige Möbel in einer kleinen Manufaktur bei Sempach. Sein Wissen um Form, Funktion sowie Material haben wir uns bewahrt, und wir wenden es tagtäglich an.

www.zoombymobimex.com

NAUTILUS

Yonoh Creative Studio

Hochwertiges Desksharing-System mit mehr Privatsphäre und Lärmschutz mit dem Curved Panel. NAUTILUS umfasst ein ganzheitliches, elegantes System für den Open Space mit Anspruch an Stil.



Zoom
byMobimex

WERNER WORKS

Seit mehr als 70 Jahren erdenken, gestalten und produzieren wir moderne Büro- und Objekteinrichtungen mit Perfektion bis ins kleinste Detail. Als inhabergeführtes, mittelständisches Unternehmen bietet werner works innovative Einrichtungslösungen für Arbeitsplatz, Empfang, Kommunikation und Open Space. Richtungsweisende Möbelsysteme, die das Arbeiten schöner machen. werner works nutzt sein Wissen als Stauraumspezialist darüber hinaus, um neben der seriellen Variantenfertigung auch maßgeschneiderte Produktlösungen anzubieten.

www.werner-works.de



BASIC S

Ob im Objekt oder im privaten Bereich, das Regalsystem basic S passt sich jedem Büro- und Wohnkonzept an. Vor dem Korpus laufende Schiebetürelemente in durchgehenden oder geteilten Höhen setzen auf Wunsch großflächige Akzente. Im Wechselspiel mit flächenbündigen Schubladen erhält das Regal seine dreidimensionale Anmutung.



wernerworks

Konzentration und Kommunikation

Ob Managementbüro oder Home-Office, Keypiece Communication Desk entlastet den Raum. Großzügig und platzsparend zugleich – mit dem variablen Desk wird ein zusätzlicher Besprechungstisch überflüssig. Die Ausstattung folgt den Anforderungen: Ideen gewinnen, sich organisieren – viel Freiraum für Gedanken und Gespräche.

- 1 **KEYPIECE COMMUNICATION DESK**
EOOS
- 2 **LEADCHAIR MANAGEMENT SOFT**
EOOS
- 3 **MANAGEMENT-X**
Walter Knoll Team



120



121

Archaische Klarheit

Mono-V Desk. Die grafischen Linien und die Brückenform des Schreibtisches stehen für architektonische Klarheit. Auf der großen Fläche lassen sich Projekte sortieren und strukturieren. Die Höhenverstellungsfunktion erlaubt unterschiedliche Positionierungen am Tisch einzunehmen. Mit T-Fuß ein eleganter, kompakter Executive Desk in leichter Anmutung.

- 4 **MONO-V DESK**
Wolfgang C. R. Mezger
- 5 **FK CHAIR**
Preben Fabricius & Jørgen Kastholm

&TRADITION	83	KNOLL	85	THONET (ESSEN)	103
ARPER	82	LAPALMA	79	TOM DIXON	72–73
BRÜHL	80	LIVING DIVANI	70	USM (WOHNEN)	74
CARL HANSEN	102	MDF ITALIA	69	USM (ARBEITEN)	116–117
CASSINA	81	MOBIMEX	118	VIPP	114–115
CATELLANI&SMITH	91	MONTANA	93	VITRA (WOHNEN)	58–61
CLASSICON	87	MORE	100	VITRA (ESSEN)	104–105
CONDE HOUSE	101	MÜLLER	110–111	WALTER KNOLL (WOHNEN)	78
COR	62–63	MUUTO	76–77	WALTER KNOLL (ESSEN)	98
EDRA	54–57	NANIMARQUINA	71	WALTER KNOLL (ARBEITEN)	120–121
FORM1	94	NILS HOLGER MOORMANN	92	WEIBELWEIBEL	68
FREDERICIA	90	OCCHIO	64–65	WERNER WORKS	119
FREIFRAU	66	RICHARD LAMPERT	95	YOMEI	86
FRITZ HANSEN	75	SCHRAMM	108–109	ZEITRAUM	99
JANUA	67	THONET (WOHNEN)	88–89	ZANOTTA	84

CI-MAGAZIN

Herausgeber CI Creative Inneneinrichter GmbH & Co. KG,
Spreestrasse 3, 64295 Darmstadt
Verantwortlich Steffen Schmidt (V.i.S.d.P.)
Objektleitung Sandra Fertig
Gestaltung und Redaktion
PEPERONI Werbe- und PR-Agentur GmbH, Friedrichstraße 23 A,
10969 Berlin
Chefredaktion Catherine Hug
Art Direktion Melanie Buß
Projektmanagement Kati Zierold
Layout Anna Lea Patitz
Litho Michael Weber
Druck Druckhaus Kaufmann GmbH
Produktion, Koordination und Anzeigenverantwortung
Sandra Fertig (sandra.fertig@creative-inneneinrichter.de)
Redaktionsbeirat Wilfried Lemberg, Klaus Seydlitz

Dieses Magazin und alle in ihm enthaltenen Beiträge, Entwürfe, Abbildungen, des Weiteren die Darstellung der Ideen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung einschließlich Nachdruck ohne schriftliche Einwilligung des Verlages strafbar. Es wird nur presserechtliche Verantwortung übernommen.

KATALOGSEITEN

Art Direktion Benjamin Wolbergs
Projektmanagement Sandra Fertig

Bildnachweis

Die Rechte der gezeigten Abbildungen liegen bei den jeweiligen Herstellerfirmen. Dieser Katalog wurde produziert für die Mitglieder der Creativen Inneneinrichter GmbH & Co. KG.

Rubrikseite WOHNEN: © Vitra
Rubrikseite ESSEN: © Thonet
Rubrikseite SCHLAFEN: © Schramm
Rubrikseite ARBEITEN: © USM

Falls nicht anders angegeben, verfügen alle gezeigten Leuchten über frei austauschbare Leuchtmittel bzw. die Leuchtmittel können beim Hersteller ausgetauscht werden. Aktuelle Informationen zur Energieeffizienzklasse erhalten Sie unter designkatalog.com direkt beim Produkt oder natürlich auch beim jeweiligen Hersteller.

Wir können nicht gewährleisten, dass alle im Katalog gezeigten Produkte in jedem Haus erhältlich sind. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für inhaltliche Angaben. Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung – auch auszugsweise – sind nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.